



NEUES HEIMATBLATT RÖDERMARK



& mein
süd hessen

Die Mitmach-
zeitung!

Nr. 16/2023 · 27. Jahrgang · Donnerstag, 20. April 2023 · Einzelverkaufspreis 0,80 € · Unabhängige Wochenzeitung und amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rödermark

Intensives Training und großes Champions-League-Turnier

110 Kinder machen beim MKU-Ostercamp von Viktoria Urberach mit



Beim großen Abschlussturnier des MKU-Ostercamps schlüpften die Jugendfußballer in die Rollen der besten Vereinsmannschaften Europas. (Fotos: PS)

Urberach (PS) - Eine positive Bilanz zog man bei Viktoria Urberach nach dem MKU-Ostercamp. „Es ist sehr gut gelaufen“, freute sich Michael Hock. Das Präsidiumsmitglied Sport gehörte gemeinsam mit

Jugendleiter und Camp-Chef Salvatore Sangiorgio und dessen Stellvertreter Giuseppe Brancato zum Orgateam.

110 Kinder und 18 Betreuer hatten an den vier Camptagen, an denen sie jeweils sechs

Stunden auf dem Viktoria-Gelände waren, bei schönem Wetter viel Spaß. Der Großteil der teilnehmenden Kinder kommt aus den Jugendmannschaften der Viktoria, es gab aber auch Gäste. Unter anderem machten Kinder von Viktoria Dieburg mit. Alle Teilnehmer freuten sich unter anderem über die einheitlichen Camp-Shirts, die Dank der Sponsoren zur Verfügung gestellt werden konnten. Die beiden Rasenplätze waren wieder gut ausgelastet, auch das Mittagessen fand meist auf dem Viktoria-Gelände beim Vereinswirt statt.

Es wurde intensiv trainiert. Im Laufe der Woche baute das Trainerteam auch verschiedene Stationen auf. An denen konnte unter anderem der sogenannte Messi-Test absolviert

werden. Bei diesem Parcours liefen die Spielerinnen und Spieler mit dem Ball an vier hintereinander aufgestellten Plastikhütchen vorbei. Nach einer Wende ging es dann die sechs Meter im Slalom durch die vier Pylonen wieder zurück. Unter anderem gab es auch einen Schussgeschwindigkeitstest.

Das große Champions-League-Abschlussturnier beendet schließlich die Campwoche. Der Nachwuchs schlüpfte in die Rolle von Europas besten Vereinsmannschaften. Die Viktoria veranstaltet jeweils in den Oster- und in den Herbstferien Camps auf ihrem Sportgelände. Die Organisatoren, die den vielen Sponsoren der Campwoche dankten, freuen sich jetzt schon auf den Herbst.

Sommerfahrt der SU Rödermark nach Bad Griesbach

Rödermark (NHR) Die Senioren Union Rödermark lädt Mitglieder und Gäste ein zu einer 4-Tage-Fahrt vom 10. bis 13. Juli nach Bad Griesbach im Rottal (Landkreis Passau).

Die Teilnehmer werden in Ober-Roden bzw. Urberach abgeholt und auch wieder heimgebracht.

Auf der Hinfahrt ist ein Stopp in Nürnberg geplant mit einer Stadtrundfahrt sowie Gelegenheit zum Mittagessen.

Für die Unterkunft wurde Hotel Birkenhof mit Therme gebucht. Von hier ist von Passau aus eine 3-Flüsse-Fahrt vorgesehen. Am nächsten Tag steht Altötting zur Auswahl, alternativ können die Besucher den Tag nach eigenem Wunsch gestalten, wozu auch die Therme einlädt.

Am 4. Tag ist auf der Rückfahrt eine Pause in Altdorf vorgesehen mit einer Führung durch den Ort sowie Gelegenheit zum Essen.

Aufenthalt mit Halbpension und Fahrt kosten 310 Euro, für Nichtmitglieder 328 Euro. Einzelzimmer sind ohne Zuschlag. Für die Nebenkosten sollten 100 Euro einkalkuliert werden. Die Anmeldung soll bis zum 15. Mai erfolgen, sie ist verbindlich mit einer Anzahlung von 100 Euro auf das Konto der Senioren-Union Rödermark bei der Frankfurter Volksbank, IBAN: DE04 5019 0000 0001 9262 84 Für Anmeldung und Rückfragen steht Monika-Bärwalde-Schneiders zur Verfügung, Tel 98232, E-Mail: monika.baerwalde@gmx.de.

Yoga für Kinder neu im TS-Vereinsangebot

Ober-Roden (NHR) Nach den Osterferien starten bei der Turnerschaft Ober-Roden zwei neue Kurse. Am Freitag, 28. April, von 15.30 bis 16.30 Uhr heißt es erstmals „Kinder-Yoga von 5-7 Jahre“ - am Samstag, 29. April, von 11 bis 12 Uhr dann „Kinder-Yoga von 8-10 Jahre“.

Die Anmeldungen für die Kurse, bei denen die Teilnehmerzahl auf je 10 Kinder begrenzt ist, sind bei Manuele Weber ab sofort möglich (0177/435808). Die Yogastunden finden im Gymnastik-Spiegelsaal des Sportplatz-Funktionsgebäudes

in der Dr.-Walter-Kolb-Straße statt.

Nötig ist leichte Sportbekleidung, wie T-Shirt und Jogginghose oder ähnliches. Geübt wird barfuß oder mit ABC Socken. Wenn vorhanden ist die eigene Matte mitzubringen; dazu eine kleine Decke oder ein großes Handtuch für die Entspannungsphasen. Ebenso eine Flasche Wasser (...unzerbrechliche Kunststoff- oder Edelstahlflasche, keine Softdrinks). Eine Stunde vor dem Kinder-Yoga sollten die Teilnehmer zudem keine schweren oder fetten Speisen gegessen haben.



110 Kinder machten beim Camp mit.

Predigt-Bingo und Mitmachspiel zur Gemeindezusammenlegung

Kabarett Heiterkeit und Niedertracht zum vierten Mal in Ober-Roden zu Gast

Ober-Roden (PS) - Das Evangelische Kabarett Heiterkeit und Niedertracht, kurz EKHN genannt, war mit dem neuen Programm „Quereinsteiger ins Kirchenschiff“ auf Einladung der Initiative „Wir sind Breidert“ und der Evangelischen Kirchengemeinde im Gemeindehaus zu Gast. Es war bereits der vierte Auftritt von EKHN in Ober-Roden, der erste nach der Pandemie.

„Das Positive von Corona ist, dass wir hier eine Art Premiere erleben“, freute sich Karlheinz Weber, der den Abend gemeinsam mit Willi Böllert organisiert hatte, bei der Begrüßung. Die Zeit, in der viele Auftritte ausfallen, mussten nutzen Antonia Jacob und Ute Niedermeyer nämlich, um ein neues Programm zu schreiben. Die beiden touren bereits seit 2009 durch Deutschland und durften dabei über 120 Auftritte



Zum vierten Mal gastierte das Evangelische Kabarett Heiterkeit und Niedertracht mit Ute Niedermeyer (rechts) und Antonia Jacob in Ober-Roden. (Foto:PS)

gestalten. Alles übrigens ehrenamtlich. In Ober-Roden freuten sie sich über rund 80 Besucher.

Die beiden Kabarettistinnen spenden ihre Gage für einen Kinderhort in Brasilien.

Ute Niedermeyer schlüpfte in die Rolle von „Hermine“. Aufgrund des allgemeinen Spar-

drucks auch in der Kirche wird sie nach 25 Jahren von der Hausmeisterin zur Gemeindegastwirtin, muss den Wegang des Pfarrers verkraften, in stundenlangen Sitzungen das Leitbild der Gemeinde mitdefinieren und dann auch noch eine neue Pfarrperson für die Gemeinde finden. Immer wieder war das Publikum am Samstag auch zum Mitmachen eingeladen.

Unter anderem gab es ein Zuhörer-Mitmachspiel zur Gemeindezusammenlegung. Den musikalischen Part übernahm

Antonia Jacob mit Gitarre und Gesang. Im ersten Teil des Programms stellte sie unter anderem das Predigt-Bingo vor. Die Gottesdienstbesucher sollen sich vor der Predigt des Pfarrers einen Spickzettel machen mit sieben Begriffen, die oft vorkommen in den Predigten und diesen ins Gesangbuch legen. Sind sieben Treffer erreicht, heißt es aufzuspringen und „Halleluja“ auszurufen. Je mehr mitspielen, umso mehr ist der Pfarrer angehalten, eine Predigt in weniger erwartbarer Sprache zu halten.

KM
Haupt Händler
SCHLEICHER
Autohaus GmbH
Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de
KM-Service

Manuela Weber
Immobilien - Vermögensanlagen
Rufen Sie uns einfach an.
Tel.: 06074 - 922 615
www.manuela-weber.de

GENUSS & GARTENFEST mit STREETFOOD
29.4.–1.5.2023

Schloss Schönborn in Heusenstamm, Sa./So./Mo. 10–18 Uhr
über 100 Aussteller aus 13 Nationen, Eintritt: Erwachsene 6,- € / ermäßigt 5,- € www.garten.events

Erste Hilfe mit Mutmacher: „Wer lacht, der lebt“

Intensive und kurzweilige Schulung / Ehrenamtsbüro qualifiziert und wertschätzt Menschen, die sich freiwillig engagieren

Rödermark (NHR) Kein schönes Erlebnis: Man betreut ein Kind in den heimischen vier Wänden, ist ein paar Sekunden abgelenkt... Und schon nimmt das Malheur seinen Lauf: Griff zum Parfümfläschchen, Zunge raus, Probelecken, dann ein schrilles Kreischen – was tun? Oder draußen, beim Abstecher auf den Spielplatz: Der Youngster fällt vom Kletterbalken, die Haut am Ellenbogen ist aufgeschürft, Blut fließt – und jetzt? Zahlreiche Situationen just dieser Art wurden kürzlich in einem speziellen Erste Hilfe am Kind-Kurs für Menschen, die sich in Rödermark ehrenamtlich engagieren, simuliert und bis zu einem guten Ende durchgespielt. 13 Teilnehmerinnen tauschten im Rothaha-Saal der Stadtbücherei den fachkundigen Erläuterungen von DRK-Schulungsspezialist Max Rauschkolb. Wunde reinigen, Verband anlegen, das kleine Gegenüber mit psychologischem Geschick beruhigen, im Bedarfsfall schnelle Hilfe über die Notfallnummer 112 anfordern oder gar den „Giftnotruf“ in Mainz kontaktieren... Rauschkolb hatte die passenden Empfehlungen und Handgriffe für unterschiedliche Herausforderungen stets parat. Organisiert wurde die intensive und doch zugleich kurzweilig-pragmatische Art der Wissensvermittlung vom Ehrenamtsbüro der Stadt. Frauen, die sich als Wunsch-Großeltern und Lesepaten engagieren, hatten sich



Wissensvermittlung und ein positives Gemeinschaftserlebnis beim Hantieren mit Verbandsmaterial – derlei Dinge kombinierte der Erste-Hilfe-Kurs. Zu den Teilnehmerinnen gesellte sich Ute Schmidt (Dritte von links), die Leiterin des Ehrenamtsbüros der Stadt Rödermark. (Foto: Stadt)

ebenso zum Kurs angemeldet wie ein Trio aus dem großen Kreis der Rödermärker Integrations-Lotsinnen. Vorhandenes Basiswissen in Sachen „Erste Hilfe“ konnte aufgefrischt werden. Viele neue Erkenntnisse und nützliche Tipps für brenzlige Momente im Alltag gesellten sich hinzu. Wohlgemerkt: Alles zum Nulltarif, gleichsam als Service und Dankeschön für das große Engagement, das die Ehrenamtler ins soziale Leben der Stadt einfließen lassen. Dass Menschen, die viele Stunden ihrer Freizeit für das Gemeinwohl investieren, mit solchen Aktionen noch besser qualifiziert und zugleich gewertschätzt werden, ist für Ute Schmidt eine Selbstverständlichkeit. Seit knapp vier Jahren leitet sie das Ehrenamtsbüro der Stadt. Ihr Credo: „Natürlich bemühen wir uns sehr aufmerksam um all unse-

re Helferinnen und Helfer. Der Versicherungsschutz über die Unfallkasse Hessen ist gewährleistet, der rechtliche Rahmen abgesichert.“ Ein guter, vertrauensvoller Umgang mit den betreuten Kindern und deren Eltern: Das sei die Basis für ein sinnstiftendes und beglückendes Engagement. „Dabei geben wir seitens der Kommune bestmögliche Unterstützung. Wir wollen ermutigen, anspornen, motivieren – darum geht’s tagtäglich.“ Und darum ging’s letztlich auch beim Rendezvous mit Mullbinden, Kompressen und Heftpflastern. Als Vertreterin des Kinderschutzbundes, der das Wunschgroßeltern-Projekt gemeinsam mit dem Ehrenamtsbüro koordiniert, war Beate Rauch mit von der Partie. Ihr und den anderen Teilnehmerinnen gefiel, dass bei allem Ernst, der rund um das Stich-

wort „Hilfe im Notfall“ mit-schwingt, auch mal gezwinkert und gescherzt wurde. Dafür sorgte Rauschkolb mit dem nötigen Fingerspitzengefühl. Aufkeimende Anspannung entkrampfen, Eisbrecher und Mutmacher im entscheidenden Augenblick sein: Der DRK-Mann weiß, worauf es ankommt. Sein Hinweis für alle, die anderen Menschen in misslichen Situationen zur Seite stehen: Es sei ratsam, trotz aller Aufregung und Besorgnis immer auch die guten, positiven Signale wahrzunehmen. Denn merke: „Wer lacht, der lebt.“ Wer sich über die vielfältigen Möglichkeiten ehrenamtlicher Betätigung in der Stadt zwischen Bulau und Breidert näher informieren möchte, erreicht Ute Schmidt unter der Rufnummer 06074 911671 oder per E-Mail: ehrenamtsbuero@roedermark.de.

Rückbildungskurs für junge Mütter

Rödermark (NHR) Der nächste Rückbildungskurs für junge Mütter wird vom Mehrgenerationenhaus (MGH) in der Seewald-Siedlung in Urberach organisiert und angekündigt: Ab dem 4. Mai 2023 sind Teilnehmerinnen willkommen. Zusammen mit Kursleiterin Rike Raesch, einer qualifizierten Trainerin und Ernährungsberaterin, werden sich die Frauen mit den körperlichen Veränderungen nach der Geburt des Kindes beschäftigen. Zudem bleibt ausreichend Zeit für Gespräche rund um das Stichwort „Leben als Mama“. Durch sanfte Übungen soll die Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskulatur gestärkt werden. Massagen und Entspannungsübungen tragen außerdem zu mehr Wohlbefinden bei. Der Kurs findet in Form einer kleinen Gruppe mit maximal sieben Müttern im „Pavillon“ statt. Dort, in der Außenstelle des MGH, Liebigstraße 62, werden die 90-minü-

tigen Zusammenkünfte donnerstags ab 15 Uhr angeboten. Ab der sechsten Woche nach der Entbindung ist eine Teilnahme möglich. Die Kosten liegen bei 90 Euro pro Kopf. Wer sich ausführlich informieren und anmelden möchte, kann mit der Koordinatorin im SchillerHaus Kontakt aufnehmen, telefonisch unter 0160/6165779 oder per E-Mail an christiane.rasmussen@roedermark.de. **Geburtsvorbereitungskurs** Schon jetzt zum Vormerken: Den nächsten Geburtsvorbereitungskurs für Paare offeriert das MGH am 9. und 10. September 2023. Die Hebamme Sarah Upgang bereitet in der Wochenend-Schulung kompetent und intensiv auf alles vor, was in Sachen „Geburt und erste Zeit danach“ von Bedeutung ist. Upgang erteilt nähere Auskünfte unter der Rufnummer 0178/1393425 sowie per E-Mail: sarah-hebamme@gmx.de.

Fitness-Walking: Zehn Treffen geplant

Rödermark (NHR) Das Mehrgenerationenhaus (MGH) SchillerHaus lockt mit einem neuen Sportangebot: Am 3. Mai startet unter der Leitung von Rike Raesch ein Fitness-Walkingkurs. Dabei handelt es sich um eine Kombination aus Walking (ohne Stöcke) und Fitnessübungen. Diese dienen der Kräftigung, Mobilisation und Dehnung. Unter freiem Himmel wird trainiert. Zielgruppe sind Erwachsene jeden Alters, die etwas für ihre Ausdauer und Fitness tun möchten. Der Kurs ist auch

für Einsteiger geeignet, da keinerlei Vorkenntnisse benötigt werden. Mittwochs treffen sich die Teilnehmer um 15 Uhr am Wendehammer vor der Kita Liebigstraße, um sich sportlich zu betätigen. Insgesamt zehn Termine sind geplant. Das Angebot wird über das Förderprogramm „Familienzentrum Hessen“ bezuschusst. Der Eigenanteil für den kompletten Kurs beläuft sich auf zehn Euro pro Kopf. Anmeldungen sind telefonisch unter 0160/6165777 oder per Mail an stephan.reich@roedermark.de möglich.

Spieleabende in Urberach

Urberach (NHR) Lust auf ein Partie Rommé, Canasta, Scrabble oder Rummikub? Oder soll es ein spannendes Brettspiel sein? Nach längerer Pause nimmt die Quartiersgruppe Urberach am Donnerstag, 27. April, ab 19 Uhr die Reihe ihrer beliebten Spieleabende wieder auf. Wer mitspielen möchte, ist herzlich willkommen. Eine

Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei, Getränke und Snacks bringen die Teilnehmenden selbst mit. Die Spiele-Gruppe trifft sich danach wieder regelmäßig am zweiten und vierten Donnerstag eines jeden Monats von 19 bis 21 Uhr im Gemeinschaftsraum des Franziskus-Hauses, Ober-Rodener Straße 18–20.

Bau der Glasfaser-Datenautobahn beginnt

Spatenstich am 24. April und „PoP-Stationen“ signalisieren: In Rödermark sind die Leitungsverleger startklar

Rödermark (NHR) Große Plakate verkünden „Wir bauen für Sie“, eine zentrale Info-Veranstaltung zur Einstimmung auf das Vorhaben gab es bereits im vorigen Jahr... Und um Kunden wurde und wird nach wie vor eifrig geworben: Dass die Zeichen in Rödermark auf Glasfaser-Netzausbau stehen, ist unschwer zu erkennen. Die Deutsche GigaNetz GmbH will das Projekt stemmen und das viel zitierte „schnelle Internet“ in den örtlichen Wohngebieten für alle interessierten Privathaushalte und Firmen zum neuen, technisch einwandfreien Standard machen. Nach der Vorlaufphase wird nun in wenigen Tagen tatsächlich mit der Leitungsverlegung begonnen. Rund 130 Kilometer Wegstrecke sind für die Datenautobahn unter den Bürgersteigen und Straßen der Stadt veranschlagt worden. Bis Sommer 2024, so hat es die Deutsche GigaNetz dieser Tage angekündigt, solle „der Ausbau in Summe abgeschlossen sein“. Mit einem symbolischen

Ersten Spatenstich, der am 24. April 2023 um 15.30 Uhr an der Frankfurter Straße in Höhe des Friedhofs im Beisein von Bürgermeister Jörg Rotter zelebriert wird, kommt die erste Bau-Etappe auf Touren. Mit den Stadtteilen Ober-Roden/Nord und Messenhausen wird der Auftakt gemacht. Sie liegen nah am sogenannten „Backbone“, der überörtlichen Verbindungsstrasse, die von Rodgau nach Rödermark führt. Von den ersten Anschluss-Zweigungen wird die Wanderbaustelle anschließend Schritt für Schritt ins gesamte Stadtgebiet ausstrahlen. Nach dem Beginn geht es in Waldacker weiter, später folgt laut Ausbauplan das Gebiet Ober-Roden/Süd, ehe in Urberach das langgezogene Finale ansteht. Als wichtige Verteilerstationen, die auf dem Weg hin zum jeweiligen Hausanschluss den Fluss der technischen Signale gewährleisten, werden fünf „PoP-Stationen“ errichtet. „Die Dinger sehen aus wie Fertiggaragen – und sie erregen ganz

offenkundig Aufmerksamkeit, noch ehe sie installiert wurden. Es gab schon diverse Nachfragen in den Rathäusern, welchen Sinn und Zweck die vorbereitenden Arbeiten denn hätten“, weiß André Mletzko von der kommunalen Fachabteilung Tiefbau zu berichten. In Ober-Roden sind solche „Points of Presence“ an der Forststraße und vor dem Friedhof an der Frankfurter Straße geplant. In Waldacker wird ein PoP-Häuschen an der Hauptstraße gleich neben der Blitzanlage stehen, in Urberach an der Weserstraße und in Messenhausen, dort in kleinerer Aufmachung, an der Urberacher Straße. Jeweils auf städtischem Grund und Boden erfolgt der Aufbau. Der Bürgermeister freut sich, dass die konkreten Bau-Aktivitäten nun unmittelbar bevorstehen. Rotter betont: „Blitzschnelles, glasfaserbasiertes Internet muss flächendeckend in Bildungseinrichtungen, aber genauso in den Haushalten und bei den Unternehmen in Röder-

mark ankommen. Nicht erst die Pandemie hat uns eindrucksvoll gezeigt, dass vieles ohne leistungsfähiges Breitband-Internet nicht mehr funktioniert.“ „Hochwertige Verletechniken“ und Leitungstiefen von in der Regel 60 Zentimeter, die ein sicheres Ruhen der Netzverbindungen im Erdreich garantieren sollen, werden von der Deutschen GigaNetz in Aussicht gestellt. „Wer noch unentschieden ist und Fragen zur Technologie, zum Ausbau oder zu den Vertragsmöglichkeiten hat, kann am 3. Mai zu einem Informationsabend kommen“, ließ das Unternehmen dieser Tage verlauten. Zum Vormerken: Um 18 Uhr beginnt die Veranstaltung in der Kulturhalle, Dieburger Straße 27. Wer allgemeine Auskünfte telefonisch erfragen möchte, erreicht Ansprechpartner der Deutschen GigaNetz unter der Rufnummer (040) 593630145. Für speziellen Klärungsbedarf während der Bauphase ist eine gesonderte Hotline eingerichtet worden: 028114799262.

„LernenPlus“: Wer will Kindern helfen?

Ehrenamtliche Kräfte ermöglichen Bildungsförderung / Ende April Schulung im Kreishaus

Rödermark (NHR) Gesucht werden Menschen, die es mit Einfühlungsvermögen und Geschick verstehen, geistig-kreative Potenziale von Kindern wach zu kitzeln. Denn eben das ist der springende Punkt: Die Lernmotivation der Youngster soll durch persönliche Erfolgserlebnisse zurückerobert und nachhaltig gestärkt werden. Das Projekt „LernenPlus“ setzt genau an dieser Stelle an. Unterstützt durch Ehrenamtliche: So erhalten Grundschulkinder in Absprache mit den Lehrkräften und Eltern eine zusätzliche individuelle Förderung, die motiviert und positive Erfahrungen vermittelt. Auf ihren Einsatz werden die

ehrenamtlich engagierten Lernförderer mit einer 12-stündigen Schulung des Kreises Offenbach vorbereitet. Eine erste Einweisung wird am 27. April von 11 bis 13.30 Uhr im Kreishaus in Dietzenbach angeboten, eine weitere folgt am 16. Mai. Wer kurzentschlossen einsteigen und mitmachen möchte, ist willkommen. Nähere Auskünfte erteilen Ute Schmidt, die Leiterin des Ehrenamtsbüros der Stadt Rödermark, Tel.911-671, ute.schmidt@roedermark.de, und die Integrationsbeauftragte der Stadtverwaltung, Isabel Martiner. Sie ist unter der Rufnummer 911-242 und per E-Mail an vielfalt@roedermark.de zu erreichen.

Wechsel an der FDP-Spitze

Hans Gensert übernimmt Vorsitz von Sebastian Donners

Rödermark (NHR) Im Rahmen der turnusmäßigen Mitgliederversammlung der FDP Rödermark im März 2023 wurde Hans Gensert, zurzeit ehrenamtlicher FDP-Stadtrat im Magistrat der Stadt Rödermark, einstimmig zum Vorsitzenden des FDP-Stadtverbandes Rödermark gewählt. Zu seinen Stellvertretern wählte die liberale Versammlung, ebenfalls einstimmig, den Fraktionsvorsitzenden Tobias Kruger sowie den bisherigen Vorsitzenden Sebastian Donners, der dieses Amt in den letzten vier Jahren ausgeübt hat und aufgrund stark gestiegener beruflicher Belastungen nichtwieder für den FDP-Vorsitz kandidierte.

Einvernehmlich gewählt wurden Dr. Rüdiger Werner als Schatzmeister, Bernd Stadler als Europabeauftragter und Klaus Hartmann als Beisitzer.

Hans Gensert hatte in den letzten 20 Jahren bereits zahlreiche Positionen in der FDP Rödermark inne: Stadtverordneter, Fraktionsvorsitzender, Parteivorsitzender, Bürgermeisterkandidat 2011, ehrenamtlicher Stadtrat und jetzt erneut Parteivorsitzender.

Der 58-Jährige hat es sich zum Ziel gesetzt, die FDP bis zur nächsten Kommunalwahl wieder breiter aufzustellen. „Wir sind in manchen Bereichen vielleicht ein bisschen zu detailverliebt, wir müssen uns noch stärker den alltäglichen Problemen und Herausforderungen der Bürgerinnen und Bürger widmen“, sagt Gensert. „Unsere gute und konstruktive Arbeit in der Stadtverordnetenversammlung wird bei den Bürgern leider zu wenig wahrgenommen, wir müssen uns besser verkaufen. Dazu müssen wir auch unsere Mitgliederbasis verbreitern.“

Es tue ihm weh, dass sich in Rödermark so wenige Menschen aktiv für die liberale und freiheitliche Überzeugung einsetzen, und besonders, dass unter



Hans Gensert. (Foto: privat)

den Aktiven aktuell keine einzige Frau ist. „Wir haben eine Fülle von guten Ideen, gute Argumente, haben auf allen Politikfeldern Expertise, sind eigenständig und durchaus auch zuweilen komplett anderer Meinung als die Bundespartei – und dennoch gelingt es anderen FDP-Ortsverbänden in der Umgebung deutlich besser, Aktive für die kommunalpolitische Arbeit zu gewinnen. Das möchte ich bis zur nächsten Kommunalwahl auch hinkommen.“

Der neue Vorsitzende möchte in den kommenden Monaten verstärkt den Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern suchen. „Wir wollen mehr thematisch arbeiten, wollen Diskussionsabende organisieren. Dabei sollte es keine thematischen Tabus oder Denkverbote geben. In Deutschland sollte man keine Angst haben müssen, Wahrheiten auszusprechen. Wir stellen uns den Themen inhaltlich und grenzen nicht im Vorfeld aus“, sagt Gensert. So möchte er z.B. den Dialog mit dem Netzwerk für Flüchtlinge suchen, um zu erfahren, wo die Probleme in der Praxis liegen und wie man die Menschen, die bereits hier sind besser integrieren kann. „Anerkannte Flüchtlinge verdienen es, hier gut integriert zu werden und alle Chancen zu bekommen. Gleichzeitig muss Deutschland die illegale Zuwanderung viel stärker unterbinden und stattdessen gezielt und gesteuert Arbeitskräfte ins Land holen.“

Auch die Bildungsmisere soll bei einem Diskussionsabend zum Thema werden „Es kann nicht sein, dass alle Parteien von guter Bildung reden und in Wahrheit unsere Schulabgänger immer weniger wissen und international abgehängt werden. Gute Bildung ist unser wichtigster Rohstoff und den vernachlässigen wir seit vielen Jahren auf das Größte!“

Hans Gensert sieht in der aktuellen Politik eine immer stärkere Polarisierung und Spaltung der Gesellschaft. „Die politischen Lager werden immer unversöhnlicher, die Grundrechte von links wie rechts bedroht. Gerade die linksorientierten Parteien meinen, ihre Auffassungen zu gesellschaftlichen Regeln machen zu müssen und grenzen dabei die Andersdenkenden aus – selbst dann, wenn diese die große schweigende Mehrheit sind. Beispiel: Wer nicht brav gendert, diskriminiert oder ist automatisch „transphob“ und wer sich im Fasching als Indianer verkleidet, ist ein kulturaneignender Rassist. Noch nie war es so leicht und zugleich so gefährlich wie heute, diffamiert und ins soziale Abseits gestellt zu werden. Aber wenn gleich mehrere Parteien 15 Prozent der Bevölkerung komplett ausgrenzen, nur weil diese eine – zugegebenermaßen verfassungsbedenkliche – Partei gewählt haben, ist das völlig in Ordnung? Das kann nicht sein!“ Daher will der FDP-Mann Gensert auch kommunal in Rödermark für mehr Toleranz und Transparenz sorgen und den Kollegen der anderen Parteien auf die Finger schauen. „Ich möchte den liberalen Positionen wieder mehr Gehör verschaffen. Es ist wirklich schade, aber bei manchen Debatten habe ich den Eindruck, die FDP ist die einzige Partei, die das Grundgesetz wirklich noch im Herzen trägt.“



Der HGV-Vorstand (v.l.): Horst-Peter Knapp, Elke Donners, Wilhelm Schöneberger, Winfried Hitzel, Herbert Schneider, Gerdi Ziegler, Wolf Müller, Anne Laqua, Gerd Mickler, Herbert Sulzmann, Patricia Lips (nicht im Bild: Doris Lips). (Foto: HGV)

Vorstand im Amt bestätigt

Mitgliederversammlung des Heimat- und Geschichtsvereins

Rödermark (NHR) Stand das Jahr 2021 noch in weiten Teilen unter den Einschränkungen der Pandemie, so entwickelten sich die Aktivitäten des Heimat- und Geschichtsvereins Rödermark im vergangenen Jahr wieder sichtbar reger.

So ließen die anwesenden Mitglieder bei ihrer Versammlung am Montag wieder einiges davon Revue passieren: Zwei „Historische Kalender“ wurden in den letzten beiden Jahren erstellt, der Bildband „Rödermark gestern und heute“ herausgegeben und verschiedene kleinere Stadtführungen durchgeführt. 2022 wurde auch die Kerb in beiden Stadtteilen wieder groß gefeiert, wie immer unter Mitwirkung des HGV mit Kerbtheater in Ober-Roden. Aber auch

die „Orwischer Woigass“ lockte viele Besucher ins Museum in der Bachgasse zu einer historischen Bilderschau. Hinzu kamen Ausflüge, Stammtisch, Adventsfeier und anderes mehr. Vor allem wurde jedoch die Zeit genutzt, das „Historische Gedächtnis“ – der digitale Fundus des Vereins – weiter mit Fotos und Dokumenten aufzubauen. Rund 12.000 Objekte befinden sich zwischenzeitlich dort und stehen auch der Bevölkerung in verschiedenster Weise zur Verfügung. Einen großen Teil der Vereinsarbeit nahm in den letzten Monaten zudem die Mitarbeit am 200jährigen Kirchenjubiläum in Anspruch, während derer auch das Pfarrarchiv Urberach digitalisiert und damit gesichert wurde.

Grund genug für Patricia Lips, allen Aktiven für viele Stunden Einsatz und nicht zuletzt Herzblut bei ihrer Arbeit zu danken. Turnusgemäß standen jedoch in diesem Jahr auch Vorstandswahlen an. Alle bisherigen Vorstandsmitglieder werden auch dem neuen Vorstand angehören: Patricia Lips wurde erneut einstimmig als Vorsitzende bestätigt. Ihr zur Seite stehen als Stellvertreter Herbert Schneider und Horst-Peter Knapp. Mit dem gleichen Ergebnis arbeiten auch Gerd Mickler (Schatzmeister) sowie Doris Lips (Geschäftsführerin) weiter mit, wie auch die Beisitzer Elke Donners, Winfried Hitzel, Anne Laqua, Wolf Müller, Wilhelm Schöneberger, Herbert Sulzmann und Gerdi Ziegler.

Programm der Kulturhalle für die Spielzeit 2023/2024 wird vorgestellt

Rödermark (NHR) Am Sonntag, 7. Mai, wird ab 17 Uhr in der Kulturhalle verkündet, was der Spielplan 2023/2024 in Sachen „Theater und Musik“ zu bieten hat. In bewährter Manier ist wieder hr-Moderator Tim Frühling mit von der Partie, wenn es darum geht, Vorfreude auf die kommende Saison zu erzeugen und einen kompakten Überblick zu liefern. Informativ, kurzweilig und sehr anschaulich: So soll auch in diesem Jahr aufgefächert werden, was ab Herbst in Rödermarks „gut Stubb“ auf die Bühnenbretter gelangt. Kleine

Anekdoten zu den einzelnen Programmpunkten sowie Bilder und Video-Einspielungen auf der Großleinwand werden angekündigt. Kurzum: Alle, die sich für das Programm interessieren, haben die Möglichkeit, sich einstimmen zu lassen. Rund 100 Plätze für die Präsentation in eigener Sache hat das Kulturhallen-Team noch zu vergeben. Wer die Veranstaltung besuchen möchte, kann sich bis zum 3. Mai telefonisch (Tel. 911655), per E-Mail (kulturhalle@roedermark.de) oder persönlich während der Öffnungszeiten

am Kassenschalter (werktags von 8 bis 12 Uhr, mittwochs auch nachmittags von 14 bis 18 Uhr) ein kostenloses Ticket sichern. Nach der Sonntagspräsentation wird das Programm auf der Internetseite kulturhalle-roedermark.de veröffentlicht. Auch eine gedruckte Broschüre, die als Wegweiser dient, ist dann direkt in der Spielstätte und in den Rathäusern in Ober-Roden und Urberach erhältlich. Außerdem wird der Vorverkauf für sämtliche Veranstaltungen der kommenden Spielzeit freigeschaltet.

Abfallmengen auf breiter Front im Sinkflug

KBR präsentieren auffällige Statistik für 2022 / In den Vorjahren galt die Gleichung: „Corona-Lockdown = mehr Konsum vor Ort“

Rödermark (NHR) Diese Veränderung ist markant, sehr auffällig, sie sticht förmlich ins Auge: In Rödermark haben die Kommunalen Betriebe (KBR) im zurückliegenden Jahr 2022 einen deutlichen Rückgang der Abfallmengen registriert. Wie die kürzlich vorgelegte Statistik belegt, war quer durch sämtliche Müllfraktionen hinweg die Tendenz „sinkend“ zu beobachten.

Ob Rest- oder Bioabfall, Öko-Entsorgungsmasse aus den Gärten, Elektroschrott, Altglas und -papier oder Gelbe Säcke und kleinere Teilrubriken: Überall gingen die Zahlen zurück. Wurde 2021 eine Gesamtmenge von 12.146 Tonnen Abfall verbucht, was einem Pro-Einwohner-Durchschnittswert von 429 Kilo entsprach, so pendelten sich die Vergleichswerte 2022 bei 11.201 Tonnen (390 Kilo pro Kopf) ein.

Der kommissarische KBR-Leiter Reiner Rebel kann interessante Hinweise geben, die den Trend erklären. „Die Jahre 2020 und 2021 waren sehr stark von den Corona-Restriktionen geprägt. Viele Menschen haben damals im Home-Office gearbeitet. Die Option ‚Lieferservice‘ wurde vermehrt genutzt. Außerdem waren die Urlaubsmöglichkeiten erheblich eingeschränkt. Das alles hat offenkundig zu einem Anstieg in Sachen ‚Konsum und Abfall‘ im Stadtgebiet geführt, weil wir alle mehr auf unseren lokalen Kosmos fixiert waren“, erläutert Rebel. 2022 wurden die Pandemie-Auflagen schrittweise gelockert – eine gegenläufige Entwicklung setzte ein.

Die rückläufigen Zahlen können freilich auch ein Indiz dafür liefern, dass zumindest Teile der Gesellschaft beginnen, ihren „Fußabdruck“ im Hinblick auf den Ressourcenver-

brauch sehr viel kritischer als früher zu hinterfragen. Längere Nutzung von Gebrauchsgütern, weniger Neu-Anschaffungen, Vermeidung unnötiger Abfallerzeugung... Wer derlei Dinge berücksichtigt, findet in den Reihen der Stadtverwaltung zahlreiche Verbündete, die nützliche Hinweise und Empfehlungen geben. So lohnt sich beispielsweise ein Klick auf die Homepage der Kommune (www.roedermark.de), um dort die Menüpunkte „Klimaschutz/Konsum“ anzusteuern. Auch ein Abstecher ins Werkstatt-Café, das am ersten Mittwoch eines jeden Monats von 16 bis 19 Uhr seine Türen in der Halle Urberach für Besucher öffnet, kann hilfreich sein und den Geldbeutel entlasten. Ehrenamtlich engagierte Handwerkspezialisten reparieren dort Haushaltsgegenstände der Rubrik „zum Wegwerfen viel zu schade“.

Zum Atomausstieg: Andere Liste/ Die Grünen erheben das Glas

Rödermark (NHR) Mit einem Trinkspruch von Roland Kern begann die Zusammenkunft zum Atomausstieg am 15. April auf dem Marktplatz in Ober-Roden, so eine Pressemitteilung der AL Rödermark: „Die Planeten Erde nicht verachten, sondern ihn beschützen wollen, denen die kommenden Generationen nicht gleichgültig sind, die nicht kurzfristigen Profitdenken das Wort reden, für die ist der heutige Tag ein Tag der Zufriedenheit und Freude! Der Kampf war lang – und er ist noch nicht zu Ende. Die Restauration der alten Verhältnisse wird immer wieder versucht. Und die Welt ist groß und strotzt vor schlechten Beispielen und Ereignissen. Geben wir doch weiter ein gutes Beispiel



ab – in der Erkenntnis, dass sich nachhaltiges Leben lohnt! Herzlichen Dank an alle, die dabei waren, die dabei sind und dabei bleiben!“ Gut 30 Rödermägerinnen und Rödermäger hatten sich am Samstag auf Einladung der Anderen Liste (AL) versammelt, um unter freiem Himmel im Schatten von St. Nazarius das Glas auf die Abschaltung der

letzten drei Atomkraftwerke in Deutschland zu erheben. Natürlich hatten einige der Rödermäger Veteranen auch die alten Fahnen mitgebracht, die schon in den 70er Jahren in Brokdorf im Norden und Wackersdorf im Süden geweht haben. Dazu Streuselkuchen, dekoriert mit einer Kamelie und serviert von Rudi Reichenbach. (Foto: AL)



Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Standesamt (unter der 911-710), das Bürgerbüro (911-712), den Fachbereich Öffentliche Ordnung (911-713), die Fachabteilungen Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich Kultur, Heimat und Europa (911-715), die Bauverwaltung (911-716), die Kommunalen Betriebe (911-719) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720). Die Stadt bittet darum, beim Besuch der Rathäuser eine FFP2- oder medizinische Maske zu tragen.

Sterbefälle am 11.04.23 in Langen: Margarethe Schmidt, geb. Gärtner, 71 Jahre, Sudetenstr. 15

Beratung Beratung für anerkannte Geflüchtete

Rathaus Urberach, 1. Stock: Termine nach Vereinbarung, während der Sprechzeiten SchillerHaus, Schillerstr. 17: mittwochs von 9 bis 12 Uhr Beratung Wohnungssicherung Rathaus Urberach, 1. Stock: Termine nach Vereinbarung, während der Sprechzeiten Senioren- und Sozialberatung Rathaus Urberach, 1. Stock: Termine nach Vereinbarung, während der Sprechzeiten; dienstags von 8 bis 12 Uhr freie Sprechstunde Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10: montags von 8 bis 12 Uhr in den ungeraden Wochen Bürgertreff Waldacker, Go-

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 6997-0

Impressum

HEIMATBLATT RÖDERMARK

Ehemals Mitteilungsblatt Urberach, gegr. 1950, Ober-Rodener Anzeigblatt gegr. 1952

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 02-868 82-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Donnerstags im Abonnement wöchentlich im Stadtgebiet Rödermark – Einzelpreis –,80 €

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Tel. 061 06-2 6997-0
Fax 061 06-2 6997-20

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
Tel. 061 06-2 6997-15

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: Tel. 061 06-2 6997-0
Fax 061 06-2 6997-20

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhäusen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04-4970-0

ethestr. 39: montags von 8 bis 12 Uhr, einmal pro Monat; Anmeldung erforderlich bei Maximilian Trunk, Tel. 911-354, seniorenundsozialberatung@roedermark.de

SchillerHaus: dienstags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr; Anmeldung erforderlich bei Verena Heier, Tel. 911-956, seniorenundsozialberatung@roedermark.de

Tanz und Sport für Senioren

Seniorentanz: donnerstags, 10 Uhr, Halle Urberach

Seniorensport: mittwochs, 9.30 Uhr, Halle Urberach; 11.15 Uhr, Bücherturm, Rothaha-Saal

Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353

Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr

Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353

Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

Bürgertreff Waldacker Sprechstunde der Quartiersmanagerin

Dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 94852, andrea.sobanski@roedermark.de

Senioren- und Sozialberatung

montags von 8 bis 12 Uhr, einmal pro Monat; Anmeldung bei Maximilian Trunk, Tel. 911-354, seniorenundsozialberatung@roedermark.de

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Beratungs- und Informationssprechstunde der Malteser: dienstags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 06104 66958-10, alexander.rudolf@malteser.org

Mehrgenerationenhaus SchillerHaus Beratungstermine

Beratung für anerkannte Geflüchtete: mittwochs, 9 bis 12 Uhr

Sprechstunde der Integrations- und Frauenbeauftragten: mittwochs, 9 bis 12 Uhr

Berufswegebegleitung: donnerstags, 15.30 bis 17.00 Uhr

Senioren und Sozialberatung: dienstags von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr; Anmeldung erforderlich bei Verena Heier, Tel. 911-956, seniorenundsozialberatung@roedermark.de

Bürgersprechstunde der Polizei für Seniorinnen und Senioren: erster Montag im Monat, 10 bis 12 Uhr

für Jugendliche: erster Mittwoch im Monat, 14 bis 16 Uhr

Angebote für Familien (Pavillon Villa Kunterbunt)

Hebammensprechstunde: dienstagsvormittags und donnerstags nach Vereinbarung

Krabbeltreff: dienstags, alle 2 Wochen, 10 bis 12 Uhr

Spanischer Spielertreff: mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.15 Uhr

Englischer Spielertreff: mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.15 Uhr

Angebote für Jugendliche Offener Treff: donnerstags und freitags, 15 bis 17 Uhr (10 bis 12 Jahre), 17 bis 20 Uhr (12 bis 21 Jahre)

Angebote für Grundschulkinder

Kids-Club: montags, 1 6 bis 18 Uhr

Lerntreff: dienstags und don-

nerstags, 16 bis 17 Uhr

Leseclub: dienstags und donnerstags, 16 bis 18 Uhr

Angebote für Senioren

Handarbeitskreis: montags, 19 bis 21 Uhr, zweimal pro Monat

Weitere Angebote

Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr

Frauenspaziergang: dienstags, 9 bis 11 Uhr

PC-Hilfe: letzter Mittwoch im Monat, 16 bis 19 Uhr

Abfuhrkalender Restabfall (14-tägig)

Bezirke D und E: Montag, 24. April

Bezirke B und C: Dienstag, 25. April

Bezirk A: Mittwoch, 26. April

Altpapier

Bezirk A: Donnerstag, 20. April

Bezirk B: Donnerstag, 27. April

Die einzelnen Bezirke und das Straßenverzeichnis sind dem Abfuhrkalender / Abfallratgeber zu entnehmen (auch unter www.roedermark.de).

Die Abfahren beginnen um 6 Uhr. Nicht abgefahrene Materialien müssen spätestens am folgenden Werktag zwischen 8 und 11 Uhr den Kommunalen Betrieben, Telefon 911-956, gemeldet werden. Ansonsten ist eine nachträgliche Abfuhr nicht möglich.

Gelber Sack

Bezirk 3: Freitag, 21. April

Sonderabfall

In Zusammenarbeit mit der Rhein-Main Abfall GmbH (RMA) bieten die Kommunalen Betriebe der Stadt Rödermark Termine zur Entsorgung von Sonderabfällen aus privaten Haushalten an. Das Umweltmobil steht zur Annahme bereit am Dienstag, dem 25. April, von 10.30 bis 15 Uhr in Urberach, Festplatz, und von 16 bis 17.30 Uhr in Ober-Roden, Seligenstädter Straße/ Bolzplatz

Pro Anlieferung dürfen nicht mehr als 50 Liter bzw. 50 kg Sonderabfälle abgegeben werden. Das Fassungsvermögen der einzelnen Behälter darf nicht größer als 20 Liter (bei ätzenden Flüssigkeiten 10 Liter) sein.

Folgende Sonderabfälle können (möglichst unvermischt und in Originalbehältern) abgegeben werden: Chemikalien, Farben und Lacke, Holz-/Pflanzen-/Rostschutzmittel, Insektengift, Lösemittel, Säure- und Laugenreste; auch Ölkannister mit Resten und Feuerlöscher werden angenommen!

Nicht mitgenommen werden Altfreifen, eingetrocknete Farben und Lacke sowie radioaktive, explosive und infektiöse Abfälle, Druckgasflaschen, Gaskartuschen für Campingkocher, Asbestabfälle, Stein-/Glaswolle, Dachpappe etc.

Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen sind an den Fachhandel zurückzugeben oder können in haushaltsüblichen Mengen (3-5 Stück) an der Altstoffannahmestelle in der Kapellenstraße oder an der Übergabestelle der Firma Remondis, Jakob-Wolf-Straße 28, 63179 Obertshausen-Hausen, abgegeben werden.

Detaillierte Informationen können dem Abfallratgeber entnommen werden. Weitere Auskünfte erteilen die RMA unter Tel. 069 80052-134, -142 und -144 oder die Kommunalen Betriebe Rödermark, Tel. 06074 911-956.

Jazzclub Rödermark-Rodgau

Rödermark (NHR) Der jazzclub freut sich noch über Kuchenspenden zum großen Open-Air an Himmelfahrt. Wer hier unterstützen möchte, egal ob mit einem selbstgebackenen Kuchen (hier bitte an die Zutatenliste denken) oder mit Geld zum Kauf eines Kuchens, bitte bis zum 30. April bei Christa Böttner über die bekannte Email vorstand@jazzclub-roedermark.de melden.

Veranstaltung mit Evi Niessner abgesagt

Rödermark (NHR) Die Veranstaltung mit Evi Niessner „Mondän – die Dame der 20er Jahre“ muss das AZ aus organisatorischen Gründen leider absagen.

Bereits erworbene Eintrittskarten können dort zurückgegeben werden, wo sie gekauft wurden. Einen Nachholtermin für dieses Programm wird es nicht geben.

Einladung zum Quartierstreffen

Rödermark (NHR) Die Stadt Rödermark lädt alle Engagierten aus den drei Quartiersgruppen zu einem unverbindlichen Kennenlern-Treffen mit Gesprächsaustausch ein. Auch Interessierte, die mehr über das wertvolle bürgerschaftliche Engagement in der Quartiersarbeit erfahren möchten, sind willkommen.

Die Zusammenkunft findet am Dienstag, 25. April, von 17 bis 19 Uhr im SchillerHaus, Schillerstraße 17, in Urberach statt. Zur besseren Planung wird um Anmeldung per E-Mail gebeten: ute.schmidt@roedermark.de.

Wer fährt mit ins Romantikmuseum?

Waldacker (NHR) Margret Schierenbeck von der Quartiersgruppe Waldacker organisiert für Dienstag, den 9. Mai, einen Ausflug in das neue Romantik-Museum nach Frankfurt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, mitzufahren. Zur besseren Planung ist eine Anmeldung bis 2. Mai per E-Mail an museumstour@quartier-waldacker.de erforderlich.

Die Gruppe fährt mit der S-Bahn nach Frankfurt. Deshalb treffen sich die Teilnehmenden um 13.40 Uhr an der S-Bahnstation Dietzenbach-Mitte in der Nähe des Kreishauses. Von dort aus geht es mit der S2 bis zur Station Hauptwache. Dort angekommen, sind es noch etwa 10 Minuten zu Fuß bis zum Großen Hirschgraben, wo sich das Deutsche Romantik-Museum befindet.

Die Kosten betragen pro Person etwa 30 Euro und werden in bar vor der Abfahrt eingesammelt. Darin enthalten sind der Eintrittspreis und eine 60-minütige Führung im Museum sowie das Ticket für die S-Bahn.

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 6997-0

Geburtstagskinder

Ober-Roden

21.04. Monika Müller, Tulpenstr. 8a, 75 Jahre
22.04. Edith Obmann, Röntgenstr. 8, 83 Jahre
23.04. Reinhard Lehninger, Ludwig-Uhland-Str. 35, 77 Jahre
23.04. Bruno Malessa, Frankfurter Str. 32, 75 Jahre

Urberach

21.04. Bernd Elsinger, Messenhäuser Str. 35a, 73 Jahre
22.04. Dieter Wrase, Ameisenheckenweg 14, 71 Jahre
23.04. Hans-Jürgen Paulik, Bruchwiesenstr. 35, 73 Jahre
25.04. Viktorija Oberthür, Freiherr-vom-Stein-Str. 29, 70 Jahre

Apotheken-Notdienst

21.04.	Rodau Apotheke Dieburger Str. 35, Rödermark, Tel. 06074/98501
22.04.	Adler Apotheke Puiseauxplatz 1, Nieder-Roden, Tel. 06106/72767
23.04.	Gartenstadt Apotheke Hamburger Str. 1, Nieder-Roden, Tel. 06106/72040
24.04.	Einhorn Apotheke Nieuwpoorter Str. 68, Dudenhofen, Tel. 06106/2897795
25.04.	Pauly von Buttlar Apotheke Feldstraße 46, Dudenhofen, Tel. 06106/6668870
26.04.	Nikolaus Apotheke Hintergasse 11, Jügesheim, Tel. 06106/3666
27.04.	Eulen Apotheke Gustav-Heinemann-Ring 1a, Dietzenbach, Tel. 06074/812273

Ehrenamtliche PC-Hilfe in Urberach

Rödermark (NHR) Unterstützung bei Fragen rund um PC, Notebook und Smartphone bieten die Spezialisten der Quartiersgruppe Urberach wieder an. Am Mittwoch, 26. April, stehen sie von 16 bis 19 Uhr im SchillerHaus, Schillerstraße 17, mit Rat und Tat bereit. Per E-Mail an pchilfe@quartier-urberach.de oder über Telefon unter der Nummer 0160/6165785 können sich Bürgerinnen und Bürger mit einer kurzen Schilderung der Problematik direkt beim Team der ehrenamtlichen Experten anmelden. Oder man füllt auf der Homepage quartier-urberach.de ein Anmelde-

formular aus. Eine Anmeldung ist erforderlich, auch um Wartezeiten zu vermeiden. Per E-Mail bekommt man dann einen Termin genannt. Bei der Kontaktaufnahme sollte die Telefonnummer unbedingt mit angegeben werden. Die weitere Vorgehensweise wird nämlich telefonisch besprochen; möglicherweise ergeben sich dann schon erste Lösungsvorschläge. Wer sich näher über die Arbeit der Quartiersgruppe Urberach und über die PC-Hilfe informieren möchte, wird auf der Homepage www.quartier-urberach.de fündig.

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 6997-0

BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 06074/6 1649.

Seniorenhilfe Rödermark

Die Sprech- und Bürozeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund17, Tel. 06074/862606, statt.

Beratung für Schwangere und junge Mütter durch das Familienzentrum Liebigstraße, montags von 9.30–10.30 Uhr, SchillerHaus, Schillerstraße 17, Tel. 06074/86 15 91

Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an:

Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 061 06 / 66009-0, email: info.bz-ost@cv-offenbach.de

Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Maine.V., Puiseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 061 06 / 66009-0, E-Mail: erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de

Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puiseauxplatz 1 (Ärztehaus), Rodgau, Tel. 06106/660090, E-Mail: info.bz-ost@cv-offenbach.de

Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puiseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 061 06 / 66009-0, E-Mail: schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de

Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 06106/66009-25

Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9–16 Uhr, Tel. 061 06 / 66009-25.

DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 06074/91 99 190

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–12 Uhr, Di. + Do. 15–18 Uhr

Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark

Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 06074/68966

email: dksb_rodgau@web.de, Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11–12 Uhr

Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzzranke

Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus.

Margot Acht, Tel. 06074/301 40 11 oder Barbara Kron, Tel. 06074/7 288380

Polizeisprechstunde

Die Polizeisprechstunde findet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr in Zimmer 107 des Urberacher Rathauses (Tel. 911 875) statt.

Beratung und Hilfe für Fahrten mit Bussen und S-Bahnen

Mobilitätsberater der Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach, Ellen und Willi Böllert, Tel. 06074/905 90; Theo Frieß, Tel. 06074/9 72 09

Senioren-Lotsen Rödermark

Auskünfte zu seniorenspezifischen Fragen: für Ober-Roden und Waldacker montags, 15 bis 17 Uhr, im Seniorentreff Ober-Roden (gegenüber der Kulturhalle); für Urberach freitags, von 15 bis 17 Uhr, im Franziskushaus, Ober-Rodener-Str. 18–20, Tel. Mo.–Fr. 01 52/3637 4664, www.seniorenlotsen-roedermark.de.

ANZEIGE

ThermaCare-Coupon unterstützt die Tafel Deutschland!

Gemeinsam mit der Tafel Deutschland startet ThermaCare im April 2023 die Aktion „ThermaCare spendet Wärme“. Bei der Aktion sparen Kund:innen pro Kauf einer Vorteilspackung 3 €, während ThermaCare 1 € an die Tafel Deutschland spendet.

Mit diesem Engagement unterstützt ThermaCare nun bereits das dritte Mal in Folge wichtige humanitäre Einrich-

tungen in Deutschland mit Spenden.

Testen Sie ThermaCare und tun Sie zugleich etwas Gutes! Der Coupon ist in allen teilnehmenden Apotheken hinterlegt und der Betrag wird direkt elektronisch an der Kasse abgebogen. Zusätzlich lässt der Coupon sich auch über die ThermaCare-Website herunterladen oder hier ausschneiden. **Jetzt einlösen und Wärme spenden!**

Coupon beim Kauf einer ThermaCare Packung mit mind. 4 Wärmeumschlägen an der Kasse abgeben. Preisnachlass auf den jeweiligen Apothekenverkaufspreis und nur in teilnehmenden Apotheken. Je Produkt kann der Rabatt von 3 € nur einmal gewährt werden. Keine Barauszahlung. Nur so lange der Vorrat reicht. Nicht mit anderen Coupon- und Rabattaktionen kombinierbar. Vervielfältigungen oder Verfälschungen sind nicht gestattet.

3€ Rabatt



Informationen für die Apotheke:
Gegen Vorlage dieses Coupons erhält der/die Kund:in einen Rabatt von 3 € für den Kauf einer Packung ThermaCare mit mind. 4 Wärmeumschlägen, welcher Ihnen rückwirkend vergütet wird. Je Produktverkauf einer ThermaCare Vorteilspackung nur einen Coupon verwenden. Erstattet werden Original-Coupons, sowie Ausdrücke und Kopien in s/w. (Einsendeschluss bis 31.05.2023). Zu jeder Couponeinlösung den Kassenschein mit ausgewiesenem Rabatt einreichen.

Einlösbar bis: 30.04.2023

\$!KDE1296765302110922

Schuljahrgang 1946/47 Urberach

Der Urberacher Schuljahrgang 1946/47 trifft sich am 20. April, um 18 UHR im Urberacher Lokal „EBBELSCHE“, Erlengas-

se 3-5 zum gemütlichen Beisammensein und planen neuer Treffen.

ADAC Rödermark

ADFC Tages-Fahrradtour zu den „Waldensern“ nach Wembach am Samstag, 22. April. Fahrrad: Mountainbike, Dauer der Tour dauert rund vier Stunden und Einkehr. Die Tour kann auch mit einem Trekkingrad mit Waldwegtauglichen Reifen gefahren werden. 60 Kilometer, *** Schwierigkeit, 500 Höhenmeter. Die Kosten der Einkehr tragen die Teilnehmer selbst. Verpflegung: Einkehr. Startort: 9.30 Uhr in Urberach, Bodajker Platz (am Bahnhof). Tourenleiter Martin Helfenstein, Mobiltelefon 0152/25241059.

Die Tour ist auf Komoot anzusehen. <https://www.komoot.de/tour/1080732081?ref=wtd-m> Urberach, Roßdorf, O.Ramstadt, Rohrbach, Hahn, Georgenhäusen, Gr. Zimmern, Auszeit bei Maki, Orwisch.

Familientour durch Wald und Wiesen von Rödermark und Dieburger am Sonntag, 23. April. Tourenrad, Einkehr zum Abschluss in Rödermark, 42 Kilometer, Schwierigkeit ***. Die Kosten der Einkehr tragen die Teilnehmer selbst. Startort: 9.30 Uhr in Ober-Roden, Marktplatz Tourenleiter Winfried Fischer, Tel. 94435.

VdK Ober-Roden

Nächster Stammtisch findet am 5. Mai ab 18 Uhr in der TS-Gaststätte. Friedrich-Ebert-Straße. statt. Es ist jedermann hierzu eingeladen, über allgemeine und gegenwärtige Sozialpolitik zu diskutieren. **Jahreshauptversammlung** am Samstag, 13. Mai, ab 14Uhr ins Forum St. Nazarius, Heitkampferstraße 6. Tagesordnungen: 1.Begrüßung und Totenehrung, 2.Bericht des Vorsitzenden, 3.Bericht der Frauenbeauftragten, 4.Kassenbericht für das Jahr 2022, 5.Verschiedenes, 6.Vorstellung der Busfahrt mit der Firma Klieber am 17. Juni und Anmeldung. Anträge zur Tagesordnung

müssen spätestens eine Woche vor der Jahreshauptversammlung beim Vorsitzenden eingereicht werden.

Busfahrt nach Heidelberg: Der VdK Vorstand hatte Anfang des Jahres beschlossen, die Busfahrt nach Mannheim zur Bundesgartenschau durchzuführen. Da aber die Seniorenbusfahrt der Stadt Rödermark im Mai zur Bundesgartenschau durchgeführt wird, hat der Vorstand mit der Firma Klieber die Busfahrt wie folgt abgeändert: Es geht mit dem Bus nach Heidelberg, wo man rund drei Stunden Aufenthalt zum Bummeln haben, dann geht es mit dem Schiff auf

dem Neckar bis Neckarsteinach, wo der Bus die Teilnehmer wieder aufnimmt, um gemeinsam dann nach Heppenheim zu fahren. Nach einem Abendvesper wird man nach Hause fahren und den Tag ausklingen lassen. Die Fahrt wird in der Jahreshauptversammlung nochmals vorgestellt.

Kaffee-/Infonachmittag: Der Vorstand gibt bekannt, dass der Kaffee-/Infonachmittag am 25. Mai leider aus Krankheitsgründen ausfallen muss. Man geht davon aus, dass man sich wieder am Donnerstag, 27. Juli, an gewohnter Stätte beim Kaffee und Kuchen widersieht.

Veranstaltungshinweise der vhs Rödermark

Hula Hoop für Mütter mit Baby
Einen Hula Hoop-Kurs für junge Mütter mit Babys bietet die Volkshochschule (VHS) Rödermark am Freitag, 28. April, von 10.30 bis 12 Uhr in der Halle Urberach an. Hula Hoop bietet unendliche Möglichkeiten zum Training, auch der Beckenbodenmuskulatur, und kann bei fachkundiger Anleitung eine gute Möglichkeit nach der Schwangerschaft sein, um die gesamte Rumpfmuskulatur zu stärken, die Schultern zu entspannen und sich etwas Gutes zu tun. Babys dürfen gern mitgebracht werden! Ein Kursbesuch ist frühestens zehn Wochen nach Geburt und nach

Beendigung des Rückbildungskurses empfehlenswert. Die Teilnahme bei der zertifizierten Hoopdance-Trainerin kostet 11 Euro. **Schwer hören – gemeinsam kommunizieren**
Schätzungsweise 11,7 Millionen erwachsene Menschen in Deutschland sind schwerhörig, was einem Bevölkerungsanteil von 17,1 Prozent entspricht. Aber nur zwei Drittel der Schwerhörigen sind mit Hörgeräten ausgestattet! Wie die Lebensqualität von Schwerhörigen sowie deren Partnern, Angehörigen und Freunden durch eine bessere Kommunikation gesteigert werden kann, dafür bietet die Volkshochschule

(VHS) Rödermark in diesem Semester zwei Kurse bei der Audiotherapeutin Sabrina Franze an. Unter dem Titel „Schreiben hilft nix! Wertschätzende Kommunikation mit schwerhörigen Menschen“ sollen Familienangehörige, Freunde und Bekannte ab Donnerstag, 27. April, die Möglichkeit erhalten, sich in die Welt eines Schwerhörigen und mit Hörsystemen versorgten Menschen hineinzuversetzen. Daraus leiten sich Verhaltens- und Kommunikationsweisen ab, die sowohl für den schwerhörigen Menschen als auch für dessen Umfeld hilfreich im Umgang miteinander sind. Auch das Know How der gängigsten technischen



Manfred Keller
* 03.07.1941 † 29.03.2023
Rödermark, im April 2023

Du lebst in dem weiter, was Du geschaffen hast und in all den Menschen, die dich lieben.

D a n k e

Für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck oder eine stille Umarmung, wenn die Worte fehlten, für alle Zeichen der Verbundenheit und Wertschätzung.

Besonderen Dank an Angelika Fuchs von der Pietät Saager für die liebevolle Unterstützung.

**Gretel
Anja und Marco**

Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist immer da, wo wir sind

D A N K E

Vinzenz Schrod
* 14.09.1942 † 05.04.2023

Wir danken allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

**Hermann und Angelika Schrod
Carolyn und Daniel Eder mit
Felix, Elisa und Moritz**

Rödermark, im April 2023

PIETÄT-RÖDERMARK

Saager KG
Erd-, Feuer-, Wald- und Seebestattung
Bestattungsvorsorge
Eriedigungen aller Formalitäten
24 Std. Dienstbereit

in den schwersten Stunden ...

Johann-Friedrich-Böttger-Str.10
63322 Rödermark / Ober-Roden
06074 / 901 58
www.pietat-roedermark.de

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 69 97-0

NACHRU F

Am 6. April 2023 verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter und Kollege

Franz Hitzel

Herr Hitzel wurde am 22. Mai 1956 bei der Gemeinde Ober-Roden, jetzt Stadt Rödermark, als Gemeindearbeiter im Bauhof eingestellt. Am 1. Juni 1977 wurde er zum Vorarbeiter des Bauhofs Ober-Roden ernannt. Anschließend leitete er bis zu seinem rentenbedingten Ausscheiden am 30. April 2001 den Betriebshof der Stadt Rödermark. Wir danken ihm für seine langjährigen Dienste zum Wohle unserer Stadt.

Der Magistrat der Stadt Rödermark
**Rotter, Bürgermeister
Schülner, Erste Stadträtin**

Der Personalrat der Stadtverwaltung Rödermark
Vollmer, Vorsitzender

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung



Rhein Main Verlag

NABU-Stammtisch

Rödermark (NHR) Der nächste Stammtisch des NABU Rödermark findet am Montag, 24. April, um 19.30 Uhr im Restaurant und Pizzeria Gargano im Breidert-City-Center in Ober-Roden (Breidertring 2a) statt. Gäste sind herzlich willkommen.

Die monatlichen Stammtische bieten Interessierten die Möglichkeit, ihre Fragen und Anregungen mit den Aktiven des Naturschutzbundes zu erörtern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Irischer Folk trifft auf deutschen Pop

Rödermark (NHR) Ein Abend mit Jödis Tielsch ist ein Abend voller musikalischer Poesie und Warmherzigkeit. Zum Konzert kommt sie am Freitag, 28. April, ab 20 Uhr in die Kelterscheune. Zum Konzert hat sie ihr aktuelles und mittlerweile viertes Studioalbum „New Mornings“ im Gepäck und wird von Peter Schneider an der Gitarre begleitet. Das AZ präsentiert damit eine junge Künstlerin und hofft auf junges Publikum. Der Eintritt für Schüler, Studenten und Azubis beträgt nur 11 Euro an der Abendkasse. Tickets gibt es unter der Hotline 4 86 02 85, über www.az-roedermark.de und www.ztix.de sowie bei allen Vorverkaufsstellen, u.a.

Möglichkeiten wie Hörhilfen, optische Anlagen, Gestaltung von Räumlichkeiten etc. wird thematisiert. Der Kurs findet an drei Terminen in den Räumen der VHS im Zehnthof in Ober-Roden, Dieburger Straße 9-11 statt und kostet 16 Euro. Für von Schwerhörigkeit betroffene Menschen findet bei der VHS Rödermark ein Folgekurs zur Kommunikation ab Anfang Juni statt. **Meditieren in Waldacker**
Eine Einführung in die japanische ZEN-Achtsamkeitsmeditation bei dem zertifizierten Tai Chi-Lehrer Detlef Bittner findet bei der Volkshochschule (VHS) Rödermark am Samstag, 29. April, im Bürgertreff

Waldacker, Goethestraße 39 statt. Hierbei lernen die Teilnehmenden nicht nur die richtige Sitzhaltung, sondern auch, wie sie störende Gedanken zurückdrängen können, um Stress abzubauen und das Immunsystem zu stärken. Kurzvorträge über das Wesen der Meditation und die Geschichte des ZEN-Buddhismus runden das Programm ab. Der Kurs dauert von 10 bis 16 Uhr in einer Kleingruppe mit bis zu sieben Personen und kostet 38 Euro Teilnahmegebühr. **Information und Anmeldungen** für alle Kurse bei der VHS unter Tel. 922700 oder online über www.vhs-roedermark.de.

Jahrgang 1958/59 Ober-Roden

Der Schuljahrgang 58/59 Ober-Roden trifft sich am 27. April um 20 Uhr in der Gaststätte „Zum Löwen“ (Mortsche) in Ober-Roden. Dabei sollen die Aktivitäten anlässlich des 65. Geburtstags besprochen werden.



KIRCHENGEMEINDEN IN RÖDERMARK

Katholische Kirche in Rödermark

Gottesdienste

Freitag, 21.April

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse (Ria Leiber // Hans u. Rita Scharf u. verst. Angeh.)

Samstag, 22.April

17.30 Uhr: (St. Nazarius) Vorabendmesse (Anni u. Ignaz Roth // Prosperidad u. Manuel Espiel // Herbert Schleinkofer // Heinrich Nazarius Beetz z. Jgd.)

Sonntag, 23.April

10.30 Uhr: (St. Gallus) Familiengottesdienst (Agnes Zimmermann, Anna u. Anton Levers, Gerd, Hans, Bernhard Levers u. Barbara Levers, leb. u. verst. Angeh.)
17.00 Uhr: Orgelkonzert
Kollekte an Sa/So: Kinder- & Jugendarbeit

Dienstag, 25.April

09.00 Uhr: (St. Nazarius) Wortgottesfeier

Mittwoch, 26.April

19.00 Uhr: (St. Gallus)Abendmesse (Familien Catta, Jauch und Steetz)

Donnerstag, 27.April

11.00 Uhr: (Eichenhof) Wortgottesfeier
14.30 Uhr: (St. Gallus) Seniorengottesdienst anschl. Senioren—
Nachmittag

Freitag, 28.April

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse (Ludwig u. Anna Wade, Philipp Hitzel, Eltern u. Schwiegereltern)

Samstag, 29.April

17.30 Uhr: (St. Gallus) Vorabendmesse (Fam. Sandner u. Fam. Mühling, leb. u. verst. Angeh.)

Sonntag, 30.April

10.30 Uhr: (St. Nazarius) Eucharistiefeier mit Kirchenmäusen (2. Seelenamt f. Herbert Richter // Engelbert Weber // zum Dank anlässlich d. Goldenen Hochzeit von Gerlinde u. Gerd Hinzmann // zum Dank anlässlich der Eisernen Hochzeit von Elisabeth u. Waldemar Schrod)
12.00 Uhr: Taufe von Liora u. Nelio Sellecchia
15.00 Uhr: (St. Gallus) Taufe Marie u. Henry Kowalzik

Kollekte an Sa/So: Geistl. Berufe

Geänderter Zugang zum Pfarrbüro wegen Sperrung der Pfarrgasse ab 1. April. Auaufgrund der 2. Phase der Straßensanierung der Pfarrgasse wird der Zugang zu unserem Pfarrbüro vorübergehend nur von der Heitkämperstraße her möglich sein. Wir bitten Sie, den Weg durch den Kirchgarten und Pfarrgarten zu unserem Pfarrbüro zu nehmen

Veranstaltung in der Martinus Stube im Forum

28. April: Lust auf eine Runde Rommé oder Canasta? Skat oder Doppelkopf oder auch einfach nur gemütlich bei einem Glas Bier oder Wein in einer geselligen Runde zusammenzusitzen? Dann sind Sie in der „Martinusstube“ im Forum St. Nazarius genau richtig. Ab 19.30 Uhr laden „Die Kobolde“ herzlich ein.

Senioren-Nachmittag in St. Gallus

Wir freuen uns, wenn wir Sie am 27. April um 14.30 Uhr zu einem Gottesdienst in der Kirche und ab 15 Uhr im Gemeindezentrum St. Gallus zu Kaffee und Kuchen begrüßen dürfen. Thema des Nachmittages: Wenn Schlaf-

probleme oder Muskelschmerzen das Leben schwer machen, können uns Ätherische Öle eine wertvolle Hilfe sein. Susanne Seitel erklärt, wie Lavendel & Co wirken und wie wir sie als Hausapotheke bei allerlei Beschwerden anwenden können.

Maiandachten

Die St. Gallus-Gemeinde sucht Gemeindemitglieder, die die Maiandachten gestalten. Diese finden im Monat Mai in der Regel donnerstags um 18 Uhr in der St. Gallus Kirche statt. Melden Sie sich hierzu gerne telefonisch im Pfarrbüro unter 5988.

Orgelkonzert in der St. Gallus Kirche

Im Rahmen der Feier des 200-jährigen Jubiläums unserer St. Gallus Kirche findet am Sonntag, 23. April, um 17 Uhr ein Orgelkonzert mit Werner Utmelleki statt, der für Regionalkantor Felix Ponizy einspringt, der kurzfristig absagen musste. Er spielt Werke von J.S. Bach, M. Reger, C. Franck, Richard Lloyd, L. Boellmann und Alexandre Guilmant. Der Eintritt ist frei. Über eine Spende zur Renovierung unserer Kirche freuen wir uns.

Edelvoices and friends in Concert

Die Edelvoices laden in Kooperation mit dem Gospelchor der ev. Martinsgemeinde Münster und dem Posaunenchor der Petrusgemeinde am 6. Mai um 19 Uhr zu einem Benefizkonzert in die Kirche St. Gallus ein. Die Akteure präsentieren Musik aus Jazz, Pop, Gospel und Klassik. Dabei sind bekannte Melodien wie Halleluja (L. Cohen), We shall overcome oder What a wonderful world (L. Armstrong) genauso vertreten wie klassisches Liedgut z.B. das Ave verum von Mozart. Der Eintritt ist frei. Die Aktiven freuen sich auf Ihre großzügige Spende zugunsten der Katholischen Kirche St. Gallus. Britta Graf steht als Ansprechpartnerin zur Verfügung per Mail info@saengerlust-edelweiss.de oder telefonisch unter 94250.

Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden

Donnerstag, 20.April

09.00-12.00 Uhr: Einkaufsservice für Menschen aus Rödermark

Freitag, 21.April

09.30 - 11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Gemeindesaal

18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Leitung. Matthias Wetzlar, Gemeindehaus Ober-Roden

Sonntag,23.April

11.15 Uhr: Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage, Ev. Gustav-Adolf-Kirche Ober-Roden

Montag, 24. bis Samstag, 29. April

Kleidersammlung Bethel Sammelwoche in Ober-Roden, Sammelwoche in Ober-Roden- Kleidung kann gut verpackt vor dem Gemeindehaus abgelegt werden, 15.30-17.30 Uhr: ElternKind Gruppe ab 3 Jahre, Jüngere und ältere Geschwister willkommen, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden
18.00 Uhr: Treffen Brotkorbteam in Urberach, Saal der Petruskirche Urberach
Dienstag, 25.April

10.00-12.00 Uhr: Frauenfrühstückskreis, Gemeindesaal
15.30-17.00 Uhr: Konfi Unterricht, Gemeindesaal

20.00 Uhr: KV 2- Kirchenvorstandssitzung, Gemeindehaus Saal

Mittwoch, 26.April

14.30-16.30 Uhr: Seniorennachmittag, Fahrdienst über Tel.. 94008 Gemeindebüro, Ober-Roden

Donnerstag, 27.April

09.00-12.00 Uhr: Einkaufsservice für Menschen aus Rödermark

10.00 Uhr: Musikan-dacht, mit Pfarrer Carsten Fleckenstein und Jürgen Weiss, Andachtsraum Haus Morija
19.00 Uhr: Bibelkreis, Ev.Gemeindehaus Ober-Roden
19.00-20.30 Uhr: „Schritt“- ein theologischer Abendspaziergang, zum Thema „Alle Knospen springen auf“- Start und Abschluss in der Weidenkirche, Weidenkirche

Freitag, 28.April

09.30 - 11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Gemeindesaal

18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Leitung. Matthias Wetzlar, Gemeindehaus Ober-Roden

Die Kirche ist zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.

Wissenswertes und Aktuelles erfahren Sie auf der Homepage über www.gockel.info

Ev. Petrusgemeinde Urberach

Donnerstag, 20.April

14.30- 16.30 Uhr: Seniorentreff am Donnerstag, Saal

15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Ausgabe L-Z, in den Räumlichkeiten der Petrusgemeinde

15.30-17.00 Uhr: Ökumene. Krabbelgruppe f. Eltern m. Kindern, die im Sommer 2020 geboren wurden, Ansprechpartner. Elke Preisning, Dachstudio

19.30-21.00 Uhr: Chorprobe Rejoice, Saal

Sonntag, 23.April

11.15 Uhr: Gemeinsamer Abschlussgottesdienst Kinderbibeltage in Ober-Roden, Gemeindepädagoginnen Mairine Luttrell und Elke Preisning, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

Montag, 24. bis Samstag, 29. April

Kleidersammlung Bethel in Ober-Roden, Rathenaustraße 1, Kirchengemeinde Ober-Roden

14.00 - 17.00 Uhr: Einzelunterricht „Posaunenchorwachstumsprojekt“, Saal

16.30 - 17.15 Uhr: Gruppenstunde „Posaunenchorwachstumsprojekt“ Gruppe I mit Michael Hitzel, Saal

17.00 Uhr: Kinderbibelmorgenvorbereitung, Dachstudio

18.00 Uhr: Brotkorbteamsprechung, Saal

19.00 - 20.00 Uhr: Posaunenchor - Mitmachen im Posaunenchor, mit Posaunenchorleiter Michael Hitzel, Dachstudio
19.15 - 20.00 Uhr: Alphornbläser, Saal
20.00 - 22.00 Uhr: Posaunenchor, Saal

Dienstag, 25.April

10.00-12.00 Uhr: Ökumene. Krabbelkreis für Babys, geb. ab Jan. 22 + Eltern,Dachstudio

15.30-17.00 Uhr: Konfirmandenunterricht, Thema. Glaube & Vertrauen Teil 1, Ev. Gemeindehaus Urberach, Saal

18.00 - 19.00 Uhr: Gitarrengruppe, Ansprechpartnerin. Doris Huber, Tel. 50302, Dachstudio

Mittwoch, 26.April

16.30-18.00 Uhr: Spiel und Spaß bei den „Flummis“ - für Grundschulkinder, Saal, ggf. Gruppenraum oder Dachstudio, Küche

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal
20.00 Uhr: KV-Sitzung, Ev. Gemeindehaus Urberach, Saal

Donnerstag, 27.April

14.30- 16.30 Uhr: Seniorentreff am Donnerstag, Saal

15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Ausgabe A-K, in den Räumlichkeiten der Petrusgemeinde

15.30-17.00 Uhr: Ökumene. Krabbelgruppe f. Eltern m. Kindern, die im Sommer 2020 geboren wurden, Ansprechpartner. Elke Preisning, Dachstudio

19.00-20.30 Uhr: „Schritt für Schritt“ - ein theologischer Abendspaziergang, - „Alle Knospen springen auf“-Start und Abschluss an der Weidenkirche, Start und Abschluss in der Weidenkirche

19.30-21.00 Uhr: Chorprobe Rejoice, Saal

Freitag, 28.April

18.00 Uhr: Männerkochen, Küche & Saal

Wissenswertes und Aktualisierungen erfahren Sie auf unserer Homepage. www.petruskirche-urberach.de

Freie ev. Gemeinde Rödermark

Sonntag, 23. April

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Jens Bertram) und Kindergottesdienst, anschließend Stehcafé.

Der Gottesdienst wird auch als Livestream im Internet übertragen. Den Link finden Sie unter www.feg-roedermark.de

Hauskreise finden nach Absprache statt.

7. Rhein-Main Genuss- und Gartenfest

Vom 29. April bis 1. Mai in Heusenstamm

Heusenstamm (NZO) Das 7.

Genuss- und Gartenfest für das Rhein-Main Gebiet findet vom 29. April bis 1. Mai erstmals in Heusenstamm statt. Nachdem das Gelände auf der Burg Hayn in Dreieichenhain als Ausstellungsfläche zu klein wurde, findet die Veranstaltung nun in Heusenstamm statt. Hier ist die Ausstellungsfläche fast dreimal so groß und bietet ausreichend Platz für Aussteller und Besucher.

Auf dem gesamten Schlossgelände warten über 100 ausgesuchte Aussteller aus den unterschiedlichsten Sparten. Und so zählen zum Angebot: blühende Pflanzen, Samen, junge Stauden, frische Kräuter, diverse Gartenmöbel, Rankhilfen und Rosenständer, ausgesuchte Garten-Accessoires, praktische Gartengeräte und Zubehör, Terrassenkamine und Grills, und vieles mehr. Auch für kulinarische Köstlichkeiten wird gesorgt sein.

Die Themen des Bereiches „Genuss“

Auf dem Schlossareal werden internationale Aussteller folgende Produkte und Dienstleistungen anbieten: kulinarische Delikatessen & Spezialitäten, Dekoration & Accessoires, Erlesene Öle, Kräuter & Gewürze, Honig und Konfitüren, Kaffee & Teespezialitäten, Käse und Wurstspezialitäten aus Italien, Österreich und Frankreich, Konditorei, Confiserie & Schokolade, Literatur, Living & Lifestyle, hochwertiger Schmuck und Uhren, Stoffe & Tischwäsche, Tisch- und Küchenkultur, Weine & Champagner, Whisky & Edelbrände

Der Bereich „Gartenlust“

Abgerundet wird die Veranstaltung durch folgende Produkte: Pflanzen, Palmen, Samen, Stauden, Kräuter, Gartenmöbel,Brunnen, Rosenständer, Kugeln und Kränze, Garten-Accessoires, Gartengeräte und Zubehör, Grills, Tischwäsche und Tischdeko

fürs Freie.

Hier kann man diverse Informationen und Kenntnisse über Ihren Garten erhalten. Besucher erhalten viele Anregungen für Gestaltungsmöglichkeiten und erleben Innovationen. Viele Hersteller stellen ihre Produkte und Trends vor.

Der Streetfood-Corner

Essen von der Hand in den Mund. Es weht ein Hauch von Fernweh und exotischen Gewürzen durch das Schloss. An 20 Ständen rund um den Bannturm bieten internationale Köche ihre Spezialitäten an. In entspannter Atmosphäre locken liebevoll zubereitetes Finger-Food und Spezial-Häppchen an die Gabeln. Schon mal Gerichte der dampfenden Garküchen aus Afrika, Südostasien oder Lateinamerika probiert? In Heusenstamm gibt es die Gelegenheit dazu. Delikatessen und Spezialitäten aus vielen Ländern der Welt lassen keine Wünsche offen und natürlich haben Veganer die Möglichkeit, an verschiedenen Ständen bedenkenlos zu schlemmen. Die vielen kulinarischen Spezialitäten aus insgesamt fünf Nationen lassen keine Wünsche offen.

Fakten

Über 100 Aussteller aus sieben Nationen

Adresse: Schloss Heusenstamm, Im Herrngarten, 63150 Heusenstamm
Parken: ausreichend Parkplätze, bitte der Beschilderung folgen.

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Montag 10 bis 18 Uhr
Eintritt: Erwachsene 6 Euro
Senioren, Studenten, Azubis, Schwerbehindert und Schüler ab 14 Jahren bezahlen 5 Euro.
Kinder bis 13 Jahren haben freien Eintritt.

Hunde sind angeleint herzlich willkommen.

Homepage: <https://garten.events/schloss-heusenstamm>

Facebook_Eventseite: <https://www.facebook.com/events/594561642472714>

Senioren: Einstieg in die Smartphone-Welt

Rödermark (NHR) Am Freitag, 12. Mai, beginnt im Schiller-Haus ein Smartphone-Einstiegskurs, der Senioren beim Thema „mobile Kommunikation“ mit alltäglichen Handgriffen vertraut machen soll. Einstellung des Geräts, Versenden von Nachrichten, Hantieren mit Fotos und Apps, Sicherheitsfunktionen... Diese und

Jahreshauptversammlung der TG Ober-Roden

Ober-Roden (NHR) Der geschäftsführende Vorstand der Turngemeinde 08 Ober-Roden lädt alle Mitglieder und Interessenten herzlich, fristgerecht und satzungsgemäß zur ordentlichen Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 10. Mai, um 20 Uhr, in die Versammlungshalle an der Mainzer Str. 68 in Rödermark ein.

Tagesordnung: 1.Begrüßung, Gedenken an die verstorbenen

Mitglieder, 2.Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit, 3.Bericht vertretungsberechtigter Vorstand, 4.Berichte Abteilungsstände, 5.Aussprache zu den Berichten, 6.Bestätigung außerordentlicher Kassenprüfer/in durch die Versammlung, 7.Bericht Kassenprüfer, 8.Entlastung Schatzmeister, 9.Ergänzungswahlen zum erweiterten Vorstand und Wahl

Kassenprüfer/in, 10.Satzungsänderungen: Neuordnung §7 Beiträge, Absätze 3, 4, 5 und §8 Beendigung der Mitgliedschaft Absätze 2, 3., 11.Anträge,12. Verschiedenes
Anträge zur Änderung bzw. Erweiterung der Tagesordnung sind schriftlich bis zum 3. Mai beim vertretungsberechtigten Vorstand, unter vorstand@tgoberroden.de oder auf dem Postweg, einzureichen.

AUTOHAUS SCINARDO
Vertragswerkstatt
Ihr **Ford**-Partner in Babenhausen

→ Neu- und Gebrauchtwagen → EU-Neuwagen
→ Jahreswagen → Finanzierung und Leasing
→ An- und Verkauf → Reparaturen + Service

Eigene **LACKIEREREI** und **KAROSSERIEINSTANDSETZUNG** im Haus. Große Auswahl an geprüften Jahreswagen kurzfristig verfügbar!

Industriestraße 7-9 · 64832 Babenhausen · Tel. 0 60 73 - 74 48 63-0 · www.scinardo.de

Stellenanzeigen

Werde Teil unseres Teams!

Als **Berufskraftfahrer CE (w/m/d)**
im **Nahverkehr** oder **Disponent (w/m/d)**
am Standort Rodgau.

Bewirb dich jetzt:
www.prezero.com/karriere

✉ bewerbung@prezero.com
☎ 0800 - 333 000 333

HSG EMU

Herren 2 – Aschafftal III 30:19
Mit einem 30:19 (12:11) Heim-sieg konnte die Herren 2 gegen den Tabellenletzten der Bezirksklasse B, die HSG Aschafftal, am vergangenen Sonntag in der Halle Urberach punkten.

Die erste Spielhälfte sah ein ausgeglichenes Spiel mit wechselnden Führungen. Zwar konnte die Abwehr der Gastgeber in dieser Phase durchaus überzeugen, jedoch war die Wurfauswertung das Problem.

Während die Gäste ihre einigen Möglichkeiten nutzten, konnte EMU II aus seinen Torchancen nur wenig in zählbaren Erfolg umsetzen. So verliefen die ersten 30 Spielminuten bis zum 12:11 Pausenstand torarm

Wichtiger Punkt gegen Wald-Michelbach vor Derby

TSO 1 - Eintracht Wald-Michelbach 1:1

Ober-Roden (NHR) Gegen den Tabellenvierten Eintracht Wald-Michelbach erspielte sich die Elf von Bastian Neumann einen „sehr wichtigen Punkt“, wie der Trainer nach dem Spiel einordnete. Ein insgesamt starkes Verbandsligaspiel gehörte trotz eines frühen Rückschlags erstmal der TSO. Leider einmal mehr in Folge eines Standards kassierten die Gastgeber den frühen Rückstand (9.). „Wir waren über große Teile der 1. Halbzeit die bessere Mannschaft, haben schönen Fußball gespielt und ein schönes Tor geschossen“, war Neumann zufrieden. Einen einstudierten Angriff schloss Luis Roth auf Vorlage von Dennis Profumo sehenswert zum 1:1 ab (19.). Weitere Möglichkeiten per Kopf ließen Henkel und Profumo ungenutzt. In der Schlussphase waren die Gäste aus dem Odenwald das überlegene Team, die TS-Hintermannschaft um Torwart Niklas Schwaar verteidigte aber aufmerksam und erkämpfte

sich den Punkt. Am kommenden Sonntag steht um 15 Uhr das Derby beim abgeschlagenen Kontrahenten SV Münster an. Ein Gegner, der gerade in diesem Spiel sehr unangenehm zu spielen sein wird. Alle Antennen müssen ausgefahren sein, um drei Punkte vom Mäusberg mitzunehmen.

In einem Testspiel unter der Woche gegen Rot-Weiß Walldorf II, ein Spitzenteam und Aufstiegsaspirant in der Gruppenliga Darmstadt, setzte sich das Neumann-Team durch die Tore von Luis Roth, Patrick Bleibrey und Serkan Kozlu mit 3:1 durch.

1B unterliegt zum dritten Mal in Serie: Mit 2:3 unterlag die zweite Mannschaft im Heimspiel dem abstiegsgefährdeten FC Viktoria Schaafheim. „Wir sind durch individuelle Fehler ins Hintertreffen geraten, das hat Schaafheim gut ausgenutzt“, sagte Trainer Oliver Hitzel-Kronenberg. Nach einer Stunde stand es 0:3. „Wir haben

aber nie aufgesteckt und immer weiter gespielt. Das Tor schien lange Zeit wie vernagelt“, war er mit der Leistung seiner Mannschaft trotzdem zufrieden. Am Ende trafen Zinar Bagatur (89.) und Daniel Curman (90.) nochmal zum Anschluss, was leider die ersten 30 Spielminuten bis zum 12:11 Pausenstand torarm

1C verliert trotz guter Leistung in Dieburg: „Wir sind auf einem guten Weg und steigern unsere leistungstechnisch weiter. Die Ergebnisse kommen von alleine“, gab Trainer Dennis Prüstel seinem Team nach dem 0:2 bei der DJK Dieburg mit in die Kabine. Mit neun Gegentoren aus dem Hinspiel im Gepäck zeigte die 1C von Anfang an eine tolle Stimmung auf dem Platz und warf sich in alle Bälle rein. Hinten halfen hin und wieder auch ein bisschen das Glück sowie Torwart Nils Störmer. Offensiv musste die 1C früh den Ausfall von Goalgetter Sebastian Müller verkraften und brachte in den Folge we-

Noch Termine frei !!!
Wir führen aus:
* PFLASTERARBEITEN
* Plattenarbeiten
* Kellerwandisolierungen
* Hofsanierung
* Erd-, Kanalarbeiten

GAWE-BAU
Auf der Beune 9
64839 Münster

40 JAHRE JUBILÄUM

TEL. 06071 / 391991
www.gawe-strassenbau.de
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

Stellenanzeigen

haushaltsjob börse

Haushaltsretter gesucht!
Deinen neuen Haushaltsjob findest du hier:

www.haushaltsjob-boerse.de

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685 - 409140.
5% Online-Rabatt sichern. www.dachbleche24.de

GKV Lotus Rödermark

Neu: Anfängerkurs Karate Jugend ab 12 Jahre und Erwachsene ab Montag, 24. April, im Sportzentrum.
Nächstes Training beginnt am 24. April.
Bei Fragen: info@karate-lotus.de oder über die whatsapp-Gruppe.

(3:3/7:7/11:11), aber nicht weniger spannend.

Die zweite Hälfte sah einen verwandelten Gastgeber, der innerhalb der ersten 10 Minuten nach Wiederanpfiff Aschafftal praktisch überrannte und einen 8:1 Lauf (20:12) aufs Parkett legte. Damit war das Spiel entschieden und EMU II ließ nichts mehr anbrennen. Über die Zwischenstände 22:16/26:18 ging es zum 30:19-Endstand.

SG RW Babenhausen – Damen 10:22

stetter-lagerverkauf.de
Elektro-Hausgeräte
Willi Stetter e.K. • Inhaber Willi Stetter
Hauptsitz: Roßdorf • Hauptstr. 69 • Tel. 06071/7 43 00
Filiale Mömlingen • Obenburger Str. 13 • Tel. 06022/20 43 26

Einkauf leicht gemacht...
Sie nennen uns den besten Internetpreis für Ihr Wunschgerät - telefonisch oder per E-Mail.
Wir kontaktieren Sie, um diesen Preis zu bestätigen oder ggf. zu unterbieten sowie Weiteres (Abholung, Lieferung, Zahlungsweise, Termin etc.) zu klären.
Lieferfähigkeit vorbehalten. Wir bearbeiten nur realistische, seriöse Anfragen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Fliesen-Haus
Ihr Fliesenfachgeschäft und Meisterbetrieb
Kompetenz, Auswahl, Beratung, Service...

www.fliesen-haus.de
eMail: fliesenhaus@t-online.de
Am Mühlacker 17 - 64839 Münster
Tel. 06071 - 31215 - Fax 612410

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER
ZÄUNE · GITTER · TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**



Skiclub Rödermark

Rödermark (NHR) Die diesjährige Saisonabschlussfahrt des Ski-Club Rodgau führte 35 Teilnehmer nach Südtirol ins Schnalstal. Sieben Tage Sonne satt, bei allerbesten Schnee- und Pistenverhältnissen fand das umfangreiche Fahrtenangebot

seinen Höhepunkt der diesjährigen Skisaison.

Nach der Osterpause findet die nächste Skigymnastik am morgigen Freitag (21.) um 20 Uhr in der Sporthalle Ober-Roden statt. Auch Schnuppergäste sind herzlich willkommen. (Foto: p.)

des Spiels war das Trainerteam zu einigen Reaktionen gezwungen. Entsprechend lag die TSO nach 17 Minuten in Rückstand und musste durch ein Eigentor einen zweiten Treffer hinnehmen (37.). Eigene Torchancen waren durchaus vorhanden, bleiben aber ungenutzt, während die Bornheimer aus wenig viel machten. Nach dem Seitenwechsel schwand allerdings die Gegenwehr die Gäste, was am Ende zu dem hohen Endergebnis führte.

Das letzte Spiel am vergangenen Wochenende war ein Testspiel der U18 gegen den 1. FC Erlensee II, das die Mannschaft von Jannik Zeise mit 2:3 verlor. Die TS-Tore erzielten Jonathan Schwaar und Ayman Ahmada. Abwechslung vom Liga-Alltag bietet in der kommenden Woche der Hessen-Pokal im A- und B-Juniorenbereich. Die U19 empfängt als Vorjahresfinalist am Dienstag den Hessenliga-Konkurrenten FC Bayern

Alzenau (19 Uhr) im Heimspiel. Die U17 darf sich am Mittwoch (19 Uhr) im Heimspiel auf den U17-Bundesligisten Eintracht Frankfurt freuen. Zwei tolle Pokalabende stehen an der Dr. Walter-Kolb-Straße bevor.

Vorschau: Samstag (22.): TSV Harreshausen - F1 (11 Uhr), C1 - SC Viktoria Griesheim (15 Uhr), A2 - SV Erzhausen (17 Uhr); Sonntag (23.): SG Rot-Weiss Frankfurt - A1 (11 Uhr), B1 - FV Bad Vilbel (11.15 Uhr), SC Hessen Dreieich II - D2 (12.30 Uhr / Testspiel), SV Münster II - TSO Herren II (13 Uhr), SV Münster - TSO Herren (15 Uhr), TSO Herren III - SV Kickers Hergershausen III (15 Uhr); Montag (24.): JSG Spachbrücken/Reinheim I - B2 (19 Uhr); Dienstag (25.): FC Viktoria Urberach - G1 (17.30 Uhr), A1 - FC Bayern Alzenau (19 Uhr / Hessen-Pokal); Mittwoch (26.): GSV Gundernhausen - D2 (18 Uhr), B1 - Eintracht Frankfurt (19 Uhr / Hessen-Pokal)

SPORT

Zwei Urberacher Derbys am Sonntag

TS holt gegen Wald-Michelbach einen Punkt / Germania verliert deutlich

Rödermark (PS) - In der Verbandsliga Süd trennten sich die TS Ober-Roden und Eintracht Wald-Michelbach am Sonntag 1:1 (1:1). Die TS geriet zwar früh in Rückstand, ließ sich davon in dem insgesamt starken Spiel aber nicht beeindrucken.

„Von der zehnten bis zur 35. Minute waren wir die klar bessere Mannschaft, haben einen super Fußball gespielt und ein schönes Tor erzielt“, sagte TS-Trainer Bastian Neumann. Luis Roth vollendete die Vorarbeit von Luke Dettki und Dennis Profumo zum Ausgleich. In der guten Phase der TS hatten Florian Henkel per Kopf und Dennis Profumo weitere gute Möglichkeiten. Im zweiten Abschnitt wurde es für Ober-Roden gegen die starken Gäste, bei denen die Ex-Ober-Röder Feta Suljic und Michel Klinger in der Anfangself standen, dann zusehends schwerer. Die Schlussphase gehörte den Gästen, die allerdings zu keinem weiteren Treffer kamen. Unter anderem deshalb, weil TS-Torhüter Niklas Schwaar in einigen Szenen auf dem Posten war. „Das ist für uns ein sehr wichtiger Punkt“, war Bastian Neumann mit dem Remis recht zufrieden. Die TS belegt den zehnten Tabellenplatz, am Sonntag steht das Nachbarschaftsderby beim Tabellenvorletzten SV Münster statt.

Wegen zweier Nachholspiele bestreitet Germania Ober-Roden zwei Englische Wochen hintereinander. Bereits am heutigen Donnerstag ist die Germania im Nachholspiel beim FV Bad Vilbel gefordert, am Sonntag geht es gegen Schlusslicht Dersim Rüsselsheim. Deutlich fiel am vergangenen Sonntag die 0:6 (0:2)-Niederlage beim Tabellenzweiten SG Bornheim/GW aus. Mit einer direkt verwandelten Ecke ging Bornheim in der 17. Minute in Führung. In der ersten Hälfte sei es ein weitgehend offenes Spiel gewesen, berichtete Germania-Trainer Fabian Bäcker. Auch die Gäste hatten einige gute Aktionen. Allerdings musste die Germania nach der Gelb-Roten Karte wegen wiederholtem Foulspiel für Jonas Dapp nach einer halben Stunde in Unterzahl weiterspielen. Die erste



Routinier Alexander Huder erzielte beim 5:1-Sieg der zweiten Mannschaft von Viktoria Urberach gegen die SG Langstadt/Babenhausen II das frühe 1:0. Am Sonntag steht für die Viktoria in der B-Liga das Derby beim KSV an. Foto: PS

Gelbe Karte sei strittig gewesen, die zweite berechtigt, so Bäcker. In der Nachspielzeit der ersten Hälfte erzielte der Tabellenzweite das 2:0. In der 55. Minute hatten Colin Falk und Johannes Günther im Anschluss an einen Eckball die Doppelchance, um die Germania heran zu bringen. Im Gegenzug sorgte allerdings Bornheim mit dem 3:0 durch einen abgefälschten Schuss für die Vorentscheidung. „Spätestens da war klar, dass es heute nicht sein soll“, so Fabian Bäcker. „Die klare Niederlage wird uns nicht umwerfen, aber sie tut schon weh.“ In der Kreisoberliga fiel das Spiel zwischen dem TV Fränkisch-Crumbach und der zweiten Mannschaft der Germania aus. Der Tabellenzweite Viktoria Urberach war in der A-Liga spielfrei. Da Spitzenreiter FV Eppertshausen beim SV Münster II nicht über ein 0:0 hinaus kam, hat die Viktoria den Gewinn der Meisterschaft nun wieder selbst in der Hand. Eppertshausen hat zwar sechs Punkte Vorsprung auf Urberach, allerdings auch zwei Spiele mehr ausgetragen. Der Tabellendritte TS Ober-Roden II musste sich Viktoria Schaafheim mit 2:3 geschlagen geben. Nach einem 0:3-Rückstand traf die TS erst in der Nachspielzeit zweimal. „Wir haben eigentlich ganz gut gespielt und waren auch überlegen. Bei den drei Gegentoren haben wir die Schaafheimer allerdings eingeladen, unsere Fehler wurden eiskalt ausgenutzt. Die Mannschaft hat dennoch bis zum Schluss gekämpft, die beiden Tore kamen aber zu spät“, berichtete TS-Trainer Oliver Hitzel-Kronenberg.

In der B-Liga kommt es am Sonntag zum Derby zwischen dem KSV Urberach und der zweiten Mannschaft der Viktoria. Das Spiel des Tabellenzweiten KSV bei Kickers Hergershausen II fiel witterungsbedingt aus. Der Tabellenachte Viktoria gewann mit 5:1 gegen die SG Langstadt/Babenhausen II. Germania Ober-Roden III verlor mit 1:4 gegen den FC Niedernhausen. Die TS Ober-Roden III hatte mit 0:2 bei Viktoria Dieburg das Nachsehen.

In der D-Liga musste sich der Tabellendritte TG Ober-Roden mit 0:3 bei Viktoria Dieburg II geschlagen geben. Auch in der D-Liga gibt es mit dem Duell zwischen dem KSV II und der Viktoria III am Sonntag ein Derby. Beide Mannschaften waren am Wochenende spielfrei. Am Donnerstag spielen: FV Bad Vilbel - Germania Ober-Roden (19.30 Uhr) - Sonntag: SV Münster II - TS Ober-Roden II (13 Uhr), Germania Ober-Roden III - SG Raibach/Umstadt (13 Uhr), KSV Urberach II - Viktoria Urberach III (13 Uhr), SV Münster - TS Ober-Roden (15 Uhr), Germania Ober-Roden - Dersim Rüsselsheim (15 Uhr), PSV Groß-Umstadt - Viktoria Urberach (15 Uhr), KSV Urberach - Viktoria Urberach II (15 Uhr), TS Ober-Roden III - Kickers Hergershausen II (15 Uhr), Germania Ober-Roden II - Viktoria Klein-Zimmern (17.30 Uhr) - Dienstag: Germania Ober-Roden III - Kickers Hergershausen II (19.30 Uhr), Mittwoch: KSV Urberach - Viktoria Dieburg (19.30 Uhr), Germania Ober-Roden - Rot-Weiß Darmstadt (19.45 Uhr).

Ein gebrauchter Tag für die Germania-Aktiven

Ober-Roden (NHR) Am Wochenende waren nur zwei Teams der Germania aktiv. Die erste Mannschaft musste bei der SG Bornheim eine schmerzhaft 0:6-Niederlage einstecken und die dritte Mannschaft von Thorsten Wolf verlor zuhause gegen den 1. FC Niedernhausen-Lichtenberg mit 1:4-Toren. Also ein Tag mit 10 Gegentoren hakt man am besten schnell ab. Den einzigen Sonntags-Treffer der Aktiven erzielte Mario Brand in der 89. Minute. Das Spiel der Zweiten wurde kurz vor Beginn abgesagt. Die Bäcker-Elf musste nach nur 33 Minuten mit nur zehn Mann

gegen einen vermeintlichen Aufsteiger der Verbandsliga Süd, die SG Bornheim, das ungleiche Match bestehen. Schon das Heimspiel im September verlor die Germania mit 1:4-Toren gegen einen ambitionierten Ligakonkurrenten. Zwei unmittelbare Fouls von diem Stürmer Jonas Dapp wurden direkt mit Gelb/Rot bestraft. Zu diesem Zeitpunkt stand es bereits 1:0 (17') und danach ließ Bornheim Ball und Gegner nach Belieben laufen. Das 2:0 entstand noch in der 45+4' Minute der ersten Hälfte. Eine bittere Nummer, denn die Germania konnte gegen den spielerisch leicht über-

legenen Gegner doch ein paar gute Aktionen präsentieren. Nach der Pause kam Kapitän Marco-Christophori-Como neu ins Spiel und das Trainer-Team Bäcker/Jäger musste einige Umstellungen vornehmen. Doch alle Bemühungen waren erfolglos, denn die Frankfurter erhöhten ihre Schlagzahl in der 55. Spielminute zum 3:0. Schon drei Minuten später klingelte es erneut im Germania-Kasten zum 4:0 (58'). Dem Druck der Gastgeber konnte man nicht effizient entgegenwirken. Am Ende stand ein ekliges Ergebnis von 6:0 auf dem Papier, das die tapfere Leistung der Mann-

Neue Kurse bei der TG Ober-Roden

Rücken-Aktiv am Morgen: Dieser Kurs beinhaltet aktivierende und mobilisierende Übungen in Verbindung mit einfachen Bauch- und Rückenübungen, sowie Stretching, verbessern die Beweglichkeit des Körpers, stärken die Muskeln und führen zu mehr Stabilität der Wirbelsäule. Dieser Kurs wird geleitet von dem ausgebildeten Sportwissenschaftler Bernd Brosch. Er beginnt am Montag, 24. April, mit 10 Einheiten à 60 Minuten und findet montags von 10 bis 11 Uhr. **Qi Gong & Stretching:** Mit einem Übungssystem aus dem Qi Gong wird das Meridiansystem aktiviert, der Körper mobilisiert und gekräftigt. Anschließend Stretching-und Entspannungs-

übungen machen daraus eine ruhige und entspannte Stunde, die das körperliche und seelische Wohlbefinden fördern. Dieser Kurs wird geleitet von dem ausgebildeten Sportwissenschaftler Bernd Brosch. Er beginnt am Mittwoch, 26. April, mit 10 Einheiten à 60 Minuten und findet mittwochs von 10 bis 11 Uhr. Beide Kurse finden in der TGO-Halle, Mainzer Straße 68 statt. Die Kursgebühr beträgt jeweils 40 Euro für Mitglieder, 55 Euro für Nichtmitglieder. Mitzubringen sind bequeme Kleidung, eine Matte, Handtuch und Getränke. Anmeldungen nimmt Katharina Inhoff (Tel. 9 65 81, E-Mail: kath-inhoff@t-online.de) entgegen.



Osterfrühstück TS-Lauftreff

Ober-Roden (NHR) Sportliches Osterfrühstück: Ihre wöchentlichen Lauftreff-Einheit ließ die Vormittags-Walkinggruppe der TS Ober-Roden mit einem gemütlichen zweiten Frühstück ausklingen. Bei strahlendem Sonnenschein genoss man im Sportplatz-Biergartenbereich unter anderem Weißwurst, Brezel und Weißbier - „....da kamen fast schon Urlaubsgefühle auf“ so Lauftreff-Leiterin Ellen Bleiber. „Zu

unseren Laufzeiten treffen wir uns jeweils montags 18.15 Uhr an der Seligenstädter Straße hinter dem Sportplatz und dienstags 8.15 Uhr im Sportplatz-Eingangsbereich an der Dr.-Walter-Kolb-Straße. Neulinge sind jederzeit willkommen“, so die langjährige Übungsleiterin weiter. Im Sommer zählen neben den Laufleinheiten auch noch gesellige Fahrradtouren zum Sportprogramm. (Foto: TSO)

TSO-Tischtennis-Abteilung startet Jugendtraining

Ober-Roden (NHR) Die TS-Tischtennisabteilung möchte wieder auf Nachwuchs-Ebene arbeiten und bietet in diesem Zuge ab Mittwoch, 26. April, erstmals von 17.30 bis 19 Uhr ein Jugendtraining an. Dies steht unter

der Leitung von Erstmannschaftsspieler Markus Wehner. Die Tischtennisabteilung freut sich über viel Zulauf und einige interessierte Kinder und Jugendliche, die sich am Tischtennistisch ausprobieren möchten.

89. Spielminute durch Mario Brand. Die Wolf-Elf bleibt mit nur 19 Punkten auf dem 13. Tabellenplatz und muss sich mit einem möglichen Abstieg auseinandersetzen.

Die zweite Mannschaft hatte bereits am Donnerstagabend den TSV Altheim zu Gast und verlor die Partie mit 0:2. Beide Tore fielen erst in den Schlussminuten (82'; 88'), die das Spielgeschehen auf den Kopf stellten. Die Schulte-Elf war gegen den Tabellen-Vierten der Kreisoberliga Dieburg ein über weite Teile ebenbürtiger Gegner, doch am Ende ließen die Kräfte deutlich nach. Die



63322 Rödermark-Urb.
Tel. 06074/50663
www.Neue-Lichtspiele.de

NEUE LICHTSPIELE



Do. bis So. + Mi.
19.30 Uhr

DER SUPER 3D
MARIO BROS. FILM

Do. + Fr. + Mi.
17.30 Uhr
Sa. + So.
15.30 + 17.30 Uhr

DER SUPER
MARIO BROS. FILM

Ballett und Zumba-Angebot beim TSC

Rödermark (NHR) Aufgrund der großen Nachfrage wird der TanzSportClub Rödermark ab dem 26. April sein Angebot für Kinder- und Jugendlicher erweitern. Immer mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr findet ein Ballettkurs für die jüngsten Mitglieder im Verein statt. Die ersten Erfahrungen kann man dann schon im Alter von 3-4 Jahren sammeln. Von 16.30 bis 17.30 Uhr sind dann die 5-6-Jährigen an der Reihe und für das Alter von 7-12 Jahren bietet der Verein dann Ballett von 17.30 bis 18.30 Uhr an. Gleichzeitig findet im großen Saal des Clubhauses in Ober-Roden, In der Plattenhecke 2a, ein Angebot für interessierte Nachwuchstänzer*innen zu modernen Musikstücken statt. Dies ist besonders für Geschwisterpaare interessant. Von 15.30 bis 16.30 bietet die erfahrene Zumba-Instruktorin Stephanie Pührer tanzen zu lateinamerikanischen Rhythmen an. Von 16.30 bis 17.30 Uhr gibt es dann ein Angebot für Jugendliche im Alter von 7-12 Jahren. Gerne kann man das Angebot im April einmal kostenlos testen. Der Mitgliedsbeitrag für Kinder bis 14 Jahre beträgt im TSC Rödermark 12 Euro pro Monat.

BSC bietet Kindern kostenlose Tennis-Mitgliedschaft

Urberach (NHR) Die Tennisabteilung des BSC Urberach schenkt allen interessierten Kindern aus Rödermark eine kostenlose Mitgliedschaft für das Jahr 2023 und dazu noch für jedes Kind bis zu den Sommerferien je Woche eine Stunde kostenloses Gruppentraining. Schläger und Bälle werden gestellt. Saisonöffnung ist am 30. April, ab 14 Uhr auf den Tennisplätzen des BSC Urberach, Traminer Straße 88. Die Trainer werden mit den Kindern ein Schnuppertraining anbieten und über die Jugendarbeit des BSC berichten. Für Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und leckere Gerichte und Getränke ist reichlich gesorgt. Bei Fragen: Tel. 0157/828 76 115.

Germania muss sich weiterhin mit einem Abstiegsplatz (15.) beschäftigen. Am vergangenen Sonntag wurde das Spiel beim Tabellen-Zwölften TV Fränkisch-Crumbach kurzfristig abgesagt. Am Sonntag (23.) empfängt man den Tabellenvorletzten Viktoria Klein-Zimmern um 17.30 Uhr.